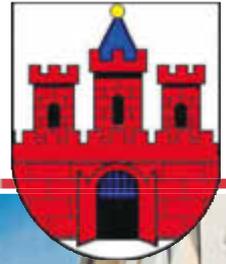


AMTSBLATT

der Stadt Köthen (Anhalt)



Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Mit Farbe und Spraydose: Junge Leute setzen Zeichen für Vielfalt

Das einstige WC-Häuschen in der Bärteichpromenade ist seit Anfang August ein echter Hingucker. Im Rahmen eines Graffiti-Workshops wurde das Objekt von zehn jungen Teilnehmern zwischen 18 und 27 Jahren umgestaltet und kann sich nun wirklich sehen lassen. Organisiert wurde die Kunstaktion von der Köthener Streetworkerin Nadine Anhalt und der Migrationsberatung der St. Jakobs-gemeinde. Gefördert wurde das Projekt von der Partnerschaft für Demokratie Köthen. Unter dem Titel „Köthen is bunt“ waren junge Leute aufgerufen, ihre Ideen zu den Themen Vielfalt, Weltoffenheit und gegenseitiger Respekt zum Ausdruck zu bringen. Unterstützung hatten die Teilnehmer dabei von Künstler Alexander Sitt, der 25 Jahre Erfahrung beim Graffiti-Sprayen mitbringt. Auch Etienne Feige, der bei der Aktion ebenfalls zur Spraydose griff, ist bereits seit sechs Jahren in der Szene aktiv und konnte gemeinsam



mit Alexander Sitt den Neulingen dieser Kunstrichtung konstruktiv unter die Arme greifen.

Herausgekommen sind ganz unterschiedliche, vor allem aber sehr bunte Motive.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8.

Im Überblick



- Neues Standortkonzept für die öffentliche Ladeinfrastruktur Seite 8
- Teilnahmeaufruf: Zweites Fest der Vereine am 3. Oktober Seite 9
- Tourenplan für die Laubentsorgung ab September Seite 10
- Medienempfehlung der Stadtbibliothek Köthen (Anhalt) Seite 14
- Werbegemeinschaft leistet Fluthilfe Seite 17
- Nach Großfeuer in Arensdorf: Ein Dank an alle Spender Seite 25
- 6. Köthener Filmtage unter dem Motto „Kinder dieser Welt“ Seite 28
- Köthener Herbst 2021 - 300 Jahre Brandenburgische Konzerte Seite 29
- Schloss Köthen steht vor einer großen Sanierung Seite 30
- Köthener TRAFÖ-Programm lädt zu drei Kulturveranstaltungen ein Seite 33

Aus aktuellem Anlass entfallen die Öffnungs- und Sprechzeiten in einigen Einrichtungen. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.koethen-anhalt.de.

Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 4250, Fax: 03496 212397
E-Mail: stadtverwaltung@koethen-stadt.de

Sprechzeiten:

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	9 - 12 und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr

Standesamt:

Termine können unter standesamt@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-323 vereinbart werden.

Stadtkasse:

Termine können unter stadtkasse@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-218 vereinbart werden.

Für sonstige Terminwünsche, die spezifisch das Rathaus betreffen kann die E-Mail-Adresse stadtverwaltung@koethen-stadt.de genutzt werden.

Einwohnermeldeamt:

Termine im Einwohnermeldeamt können telefonisch während der allgemeinen Sprechzeit unter den Rufnummern 03496 425 -207, -232, -221 sowie -205 vereinbart werden. **Vorrangig sollte eine Terminbuchung online erfolgen. Dazu einfach unter www.koethen-anhalt.de/de/online-terminvergabe.html zeit-unabhängig einen Termin buchen.**

Wohngeldstelle:

Termine außerhalb dieser Sprechzeit können unter 03496 425127 vereinbart werden.

Die Stadt Köthen (Anhalt) im Internet: www.koethen-anhalt.de

Alle BesucherInnen der Verwaltungsgebäude sind verpflichtet, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Sprechzeiten der Ortsbürgermeister

Sprechzeiten mit den Ortsbürgermeister nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung. Die Ortsbürgermeister in den Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, und Merzien nehmen Anliegen der Bürger nach Terminvereinbarung vor Ort entgegen.

Friedhofsverwaltung

Maxdorfer Str. 52, Tel.: 212306

Stadtbibliothek

Tel.: 03496 425260, E-Mail: Stadtbibliothek@koethen-stadt.de

Öffnungszeiten:

Montag	9 - 15 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Köthen-Information

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von	10 bis 17 Uhr
--------------------------	---------------

Die Köthen-Information im Apothekengewölbe des Schlosses ist telefonisch unter 03496 70099260 zu erreichen.

Stadtarchiv

Schlossplatz, Steinernes Haus, Tel.: 03496 425238
Ab sofort Besuch nach vorheriger Terminvergabe möglich.
Terminvergabe unter 03496 425238 oder via E-Mail unter m.knof@koethen-stadt.de.

Schiedsstelle der Stadt Köthen (Anhalt)

Telefon: 03496 425-292
Sprechzeiten von 16 bis 17 Uhr am jeweils ersten Dienstag des Monats.
Im Juni 2021 keine Sprechzeit.
Telefon: 03496 425-292 (nur zu den Sprechzeiten!)

Tierpark Köthen, Fasanerie

Tel.: 03496 552664, 0157 71451959

Öffnungszeiten:

März bis September	09.00 - 18.00 Uhr
Oktober bis Februar	09.00 - 16.00 Uhr

Jugendbegegnungsstätte Martinskirche

Leipziger Str. 36c, Tel.: 015904407294

Mo. bis Do.:	14.00 - 20.00 Uhr
Fr. und Sa.:	14.00 - 21.00 Uhr
In den Ferien:	
Mo. bis Fr.:	12.00 - 20.00 Uhr
Sa.:	13.00 - 20.00 Uhr

Streetwork Köthen

Nadine Anhalt, Telefon: 03496 425119, Handy: 0159 04407293
E-Mail: n.anhalt@koethen-stadt.de

Örtliche Teilhabemanagerin Stadt Köthen (Anhalt)

Schul-, Sport- und Jugendamt/Teilhabemanagement
Wallstraße 1 - 5, 06366 Köthen (Anhalt)
Zi: 122 (barrierefreundlich)
Tel.: 03496 425169, Fax: 03496 4256169
E-Mail: k.laurich@koethen-stadt.de

Abwasserverband Köthen

Bereitschaftsnummer des Abwasserverbandes Köthen: 0172 3446446.

WEISSER RING

- Hilfe für Kriminalitätsoffer -
Opfer-Telefon: 116006 (bundesweit - kostenlos), www.weisser-ring.de

Tiernotaufnahme

Im Zeitraum von 8:00 bis 15:00 Uhr ist das Tierheim über die Festnetznummer 034967003218 erreichbar. Die Notrufnummer außerhalb der o. g. Zeit: 0151 54130454 (ersatzweise: 0176 41871612)
Bei Auffinden von Fundtieren im Stadtgebiet Köthen (Anhalt), einschließlich der Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Löbnitz, Merzien und Wülknitz ist der Tierschutzverein Köthen und Umgebung e. V. zu informieren.

AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in meinem Urlaub erreichte mich von meinem Vater eine Nachricht, über die ich an dieser Stelle berichten möchte. Es war am ersten Samstag im August gegen 9.00 Uhr, als mein Vater auf dem Marktplatz stand und den ersten Wochenmarkt an einem Sonnabend besuchen wollte. Da er keine Händler sah und sich unsicher war, ging er auch noch zum Holzmarkt, bevor er dann schließlich mich anrief. Denn auch dort traf er keine Händler an. Ja, um die Innenstadt zu beleben, hat der Stadtrat einstimmig beschlossen, die Öffnungszeiten des Köthener Wochenmarktes zu verlängern. So öffnet dieser wochentags nicht mehr erst um 9.00 Uhr, sondern bereits um 7.00 Uhr, sozusagen für den Kaffee-to-go, und auch samstags können nun Händler ihre Produkte auf dem Marktplatz anbieten. Über 60 von ihnen haben wir angefragt. Nur leider fruchtete es bisher nicht, wie nicht nur mein Vater erfahren musste. Als er mich dann aus der Innenstadt anrief, erzählte er mir nicht nur diese durchaus ernüchternde Nachricht, sondern meinte gleichzeitig, dass die Stadt auf einem guten Weg sei, da jetzt durch den Stadtrat der Weg für



Profis frei gemacht worden sei. Profis, die uns helfen sollen, mit klugen Ideen in Gemeinsamkeit Lösungen zu finden, wie die Köthener Innenstadt belebt werden kann. Ich werde mich auf alle Fälle bei der weiteren Ideenfindung mit einbringen.

Wenn ich in meinen Terminkalender schaue, so wirkt es auf mich so, dass auch in Köthen (Anhalt) immer mehr Normalität Einzug hält. Es gilt zwar nach wie vor, bestimmte Regeln einzuhalten, denn sicherlich möchte keiner von uns, dass eine weitere Infektions-Welle Realität wird, die dann auch wieder über unser

Leben bestimmt. Am ersten Septemberwochenende haben wir wieder unser traditionelles Kuhfest, diesmal im Stadion, da in der Innenstadt gleichzeitig beim 13. „Köthener Herbst“ Bachmusik erklingen wird.

Ich freue mich schon, den ein oder anderen von Ihnen dann zu treffen, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Ihr Bernd Hauschild

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.koethen-anhalt.de

IMPRESSUM

Bürgerzeitung Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

Herausgeber: Stadt Köthen (Anhalt), Der Oberbürgermeister

Redaktion: Caroline Hebestreit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktstraße 1 - 3, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 425223, E-Mail: presse@koethen-stadt.de

Für den Inhalt der Beiträge zeichnen allein die Autoren verantwortlich.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

- Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl am 26.09.2021 Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt) über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 26.09.2021 Seite 5
- Öffentliche Bekanntmachung der Öffnungszeiten des Wahlbüros in der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt) anlässlich der Bundestagswahl am 26.09.2021 Seite 6
- Ortsübliche Bekanntgabe der Entscheidung des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt) zu dem am 27.01.2021 eingereichten Bürgerbegehren Seite 6
- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte Seite 7
- Sitzungskalender der Ausschüsse und des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt) – August/September 2021 Seite 7

AMTLICHER TEIL

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 26. September 2021

findet in Deutschland die

Bundestagswahl

statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in **22** allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 05.09.2021 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. Die zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses eingerichteten Briefwahlvorstände treten am Wahltag, 15.00 Uhr, in den Räumen der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), Marktstraße 1 – 3, 06366 Köthen (Anhalt), zur Zulassung der Wahlbriefe zusammen. Ab 18.00 Uhr erfolgt die Ermittlung des Briefwahlergebnisses.

4. Jeder Wahlberechtigte, der keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wahlberechtigten haben zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitzubringen und ihren Personalausweis oder ein amtliches Dokument (etwa Reisepass oder Führerschein) bereitzuhalten. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wahlberechtigte erhält am Wahltag im zuständigen Wahlraum einen amtlichen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wahlberechtigte hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

5. Der Wahlberechtigte gibt

5.1 die Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll und

5.2 die Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf eine andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wahlberechtigten in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

7. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

9. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

10. Bitte beachten Sie die am Wahltag geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie. Im Wahlraum sind besondere Hygienemaßnahmen einzuhalten, die dafür sorgen, dass Sie sicher im Wahllokal wählen können. Sie sind gebeten, zur Stimmabgabe einen eigenen Stift mitzubringen. Bitte kommen Sie möglichst allein - ohne Begleitpersonen - zur Wahl; Hilfspersonen aus gesundheitlichen Gründen sind ausdrücklich zulässig

Köthen (Anhalt), 12.08.2021

Bernd Hauschild

Bernd Hauschild
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Köthen (Anhalt) über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 26.09.2021

- Das **Wählerverzeichnis** zur Bundestagswahl für die 22 Wahlbezirke der Stadt Köthen (Anhalt) wird in der Zeit vom **06.09.2021 – 10.09.2021** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), **Wallstraße 5, 06366 Köthen (Anhalt) im Wahlbüro** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 10.09.2021 bis 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), Wallstraße 5, 06366 Köthen (Anhalt), im Wahlbüro Einspruch einlegen.**

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis spätestens zum 05.09.2021 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 71 – Anhalt** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter.
- ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (BWO) (**bis zum 05.09.2021**) oder die Einspruchsfrist gegen das **Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 BWO (bis zum 10.09.2021) versäumt hat.**
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 BWO oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 BWO nach entstanden ist.
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt wurde und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 24.09.2021, 18.00 Uhr bei Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), Wallstraße 5, 06366 Köthen im Wahlbüro mündlich oder schriftlich beantragt werden. Der Antrag kann auch elektronisch als E-Mail an:**

wahlen@koethen-stadt.de übermittelt werden.

Eine telefonische Antragstellung ist jedoch unzulässig. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag gem. § 25 Abs. 2 BWO noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.**

- Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte,
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

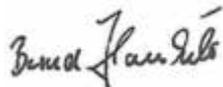
Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bei Versand vom Ausland beachten Sie bitte die dort geltenden Postbestimmungen nach Deutschland und den eventuellen Zeitraum des Postweges. Die Mitarbeiter des Wahlbüros stehen Ihnen für Ihre Fragen unter der Telefonnummer 03496 425380 gern zur Verfügung.

Köthen (Anhalt), den 12.08.2021




Bernd Hauschild
Oberbürgermeister




Bernd Hauschild
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffnungszeiten des Wahlbüros in der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt) anlässlich der Bundestagswahl am 26.09.2021

Ab Montag, den 06. September 2021, öffnet anlässlich der Bundestagswahl das **Wahlbüro** der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), **Wallstraße 5**, 06366 Köthen (Anhalt).

Öffnungszeiten:

Montag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag, 24.09.2021 von	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 25.09.2021 von	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Wahlscheinanträge können mündlich zu den vorgenannten Öffnungszeiten oder schriftlich gestellt werden. Der Antrag kann auch elektronisch als E-Mail an:

wahlen@koethen-stadt.de übermittelt werden. Eine telefonische Antragstellung ist jedoch unzulässig.

Für den Wahlscheinantrag nutzen Sie bitte die Rückseite der Wahlbenachrichtigung, die Ihnen bis spätestens 05.09.2021 zugeht. Bei persönlicher Antragstellung besteht die Möglichkeit, dass der Wahlberechtigte im Wahlbüro vor Ort gleich per Briefwahl wählen kann. Bei der Briefwahl wird Ihnen der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen an die von Ihnen angegebene Adresse geschickt (auch ins Ausland). Bei **Versand ins Ausland** bitte den Antrag wegen des längeren Postweges unverzüglich nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Die bevollmächtigte Person darf nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten. Es kann der Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung benutzt werden.

Den Wahlbrief können Sie nach Ankreuzen des Stimmzettels und mit dem unterschriebenen Wahlschein im Wahlbriefumschlag anschließend portofrei in jeden Briefkasten der Deutschen Post AG werfen, unter Beachtung, dass dieser bis zum **26.09.2021 um 18:00 Uhr** bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle angekommen sein muss.

Ortsübliche Bekanntgabe

der Entscheidung des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt) zu dem am 27.01.2021 eingereichten Bürgerbegehren

zur „Herbeiführung eines Bürgerentscheides mit dem Ziel, 1. die Straße der DSF im Ortsteil Merzien, 2. die Straße der Freundschaft im Ortsteil Zehringen, 3. die Köthener Straße im Ortsteil Dohndorf der Stadt Köthen (Anhalt) in **Änderung des Beschlusses des Stadtrates Köthen (Anhalt) vom 05.11.2020 wieder aus dem Straßenreinigungsklassenverzeichnis der Reinigungsklasse II herauszunehmen und in die Reinigungsklasse III zu überführen mit der Folge, dass kein maschinelles Kehren erfolgt und damit keine Straßenreinigungsgebühren erhoben werden und die Anlieger wieder für die Reinigung selbst zuständig werden**“

entsprechend § 26 Abs. 6 Satz 4 KVG LSA

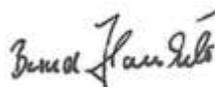
Der Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) stellte in seiner Sitzung am 13.07.2021 mit Beschluss-Nr. 21/StR/13/010 fest, dass das eingereichte Bürgerbegehren vom 27.01.2021 nicht zulässig ist.

Das am 27.01.2021 eingereichte Bürgerbegehren erreichte nicht das geforderte Unterschriftenquorum im Sinne des § 25 Abs. 4 Nr. 2 KVG LSA von 2.000 stimmberechtigten Bürgern. Zudem war der Gegenstand des Bürgerbegehrens mittelbar auf eine kommunale Abgabe gerichtet, was nach § 26 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 KVG LSA kein zulässiger Gegenstand eines Bürgerbegehrens ist.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Beschluss des Stadtrates (Beschluss-Nr. 21/StR/13/010) vom 13.07.2021 über die Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens vom 27.01.2021 ist der Widerspruch zulässig, der innerhalb eines Monats nach der ortsüblichen Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Köthen (Anhalt), Marktstraße 1 - 3 in 06366 Köthen (Anhalt) eingereicht werden muss.

Köthen (Anhalt), den 12.08.2021




Bernd Hauschild
Oberbürgermeister

Ankündigung

der Gewässerschau des Unterhaltungsverbandes „Westliche Fuhne-Ziethen“

Der Unterhaltungsverband „Westliche Fuhne-Ziethen“ führt seine diesjährige Gewässerschau für das Stadtgebiet Köthen am 13.10.2021 durch. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde Osternienburger Land in der Rudolf-Breitscheid-Str. 32 e.

Es werden die Gewässer der Stadt Köthen, der Stadt Südliches Anhalt und Teile von der Gemeinde Osternienburger Land geschaut. Zu der Gewässerschau sind auch interessierte Bürger herzlich eingeladen.

Die Beförderung muss jedoch bei Teilnahme selbst abgesichert werden.

Stadt Köthen
Umweltamt

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse des Stadtrates, einer Ausschüsse und der Ortschaftsräte

Der Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss führte seine 18. Sitzung am 29. Juli 2021 durch.

Im nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:
Beschluss-Nr. 21/BSU/18/001 „Vergabe der Bauleistungen zur Instandsetzung des Fahrbahnbelages in einem Teilabschnitt der Anhaltischen Straße“

Der Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) führte seine 13. Sitzung am 13. Juli 2021 durch.

Im öffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:
Beschluss-Nr. 21/StR/13/001 „Antrag der CDU-Fraktion: Dämpfung der Corona-Auswirkungen; städtische Sofortmaßnahmen“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/002 „Antrag StR Heeg: Straßenbenennung“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/003 „Bebauungsplan Nr. 66 „Nördlicher Bereich des ehemaligen Militärflugplatzes“ der Stadt Köthen (Anhalt), hier: Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/004 „6. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Westliche Fuhne-Ziethen“ und „Taube-Landgraben“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/005 „Lärmkartierung 2022 an Hauptverkehrsstraßen in Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie hier: Beitritt der Stadt-/Gemeinde Köthen (Anhalt) zum Rahmenvertrag über die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung 2022“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/006 „Grundstückspreise in den Gewerbegebieten Ost und West“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/007 „Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Köthen (Anhalt), Hier: Aufgabenstellung zur Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts einschließlich Entwicklung einer Innenstadtstrategie für die Kreisstadt Köthen (Anhalt)“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/008 „Standortkonzept für die öffentliche Ladeinfrastruktur in der Stadt Köthen (Anhalt)“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/009 „Anpassung der Satzung zur Regelung des Wochenmarktes“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/010 „Bürgerbegehren“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/011 „Beschluss über die Anmietung von Räumen für das Stadtarchiv“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/012 „Kreditermächtigung SALEG“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/013 „Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen“

Im nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 21/StR/13/014 „Beschluss zur Besetzung der Stelle Leiterin Ratsbüro“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/015 „Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Ortsfeuerwehr Köthen“

Beschluss-Nr. 21/StR/13/016 „Klage gegen einen Beschluss des Stadtrates“

Alle Beschlüsse des öffentlichen Teils sind auch unter <https://www.koethen-anhalt.de/> einzusehen.

Sitzungskalender der Ausschüsse und des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt) – August/September 2021

Zur Gewährleistung der höchstmöglichen Sicherheit aller Teilnehmer empfehlen wir, am Tag der Sitzung einen Coronatest durchführen zu lassen oder einen Selbsttest anzuwenden.

August

31.08.2021 Hauptausschuss

September

21.09.2021 Stadtrat
27.09.2021 Ortschaftsrat Dohndorf
29.09.2021 Rechnungsprüfungsausschuss
29.09.2021 Ortschaftsrat Arensdorf
30.09.2021 Sozial- und Kulturausschuss
30.09.2021 Ortschaftsrat Baasdorf

- die Sitzung des Stadtrates, die Sitzungen des Sozial- und Kulturausschusses, die Sitzungen des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und digitaler Infrastruktur und die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses finden in der Aula der Kastanienschule, Kastaniestraße 1b, 06366 Köthen (Anhalt) statt und beginnen 18:30 Uhr
- die Sitzung des Hauptausschusses und des Bau-, Sanierungs- und Umweltausschusses finden im Ratssaal des Rathauses, Marktstraße 1 – 3, 06366 Köthen (Anhalt) statt und beginnen 18:30 Uhr
- die Sitzungen der Ortschaftsräte finden in den entsprechenden Dorfgemeinschaftshäusern Vorort statt

Die Tagesordnung und eventuelle Änderungen von Zeit und Ort der Sitzung entnehmen Sie der städtischen Homepage unter <http://www.koethen-anhalt.de/de/sitzungskalender.html>.

Bedingt durch die aktuelle Pandemie-Lage behält es sich die Stadt Köthen (Anhalt) vor, Sitzungen von Ortschaftsräten und nichtbeschließenden Ausschüssen kurzfristig abzusagen.

NICHTAMTLICHER TEIL

Fortsetzung der Titelseite

So finden sich neben Teilen markanter Frauengesichter auch Fantasiefiguren, verschiedene Symbole und auch die Worte „Frieden“ und „Liebe“ in der Landessprache Eritreas (amharisch). Insgesamt ein bunter Mix an Ideen, der nun den einstigen Schandfleck ziert. Ganz zu Beginn gab es eine kleine Einführung vom Profi. „Am Anfang haben sich alle Gedanken über die Motive gemacht, dann gab es ein paar Hinweise zum Gebrauch der Spraydosen und den verschiedenen Aufsätzen“, so Alexander Sitt. Zwei Tage dauerte die Aktion, die natürlich auch bei Passanten nicht unbemerkt blieb. „Viele sind stehengeblieben, haben geschaut und sich mit den Teilnehmern unterhalten. Die Resonanz war durchweg positiv“, freute sich Steffi Grohmann-Louizou, die das Projekt seitens der Migrationsberatung der St. Jakobsgemeinde begleitete. Und auch Streetworkerin Nadine Anhalt war

begeistert vom Fortgang der Aktion. „Es sieht jetzt schon richtig klasse aus. Und die Teilnehmer sind mit Spaß bei der Sache“, so ihr Zwischenfazit während der Aktion. Auch Oberbürgermeister Bernd Hauschild und Pfarrer der Jakobsgemeinde, Horst Leischner, statteten dem Workshop einen Besuch ab, um sich von den Arbeiten einen Eindruck zu verschaffen. „Es ist wirklich eine tolle Aktion, dass das Objekt von jungen Leuten wieder chic gemacht wird“, so das Stadtoberhaupt. Auch zur zukünftigen Nutzung des Objektes gab er einen Ausblick. So liege das Häuschen derzeit leider nicht entlang großer Besucherströme. Mit dem Bestreben, die Innenstadt Köthens aber deutlich zu beleben, könnte sich auch das irgendwann ändern. „Dann wäre auch die Wiederherstellung als öffentliche Toilette wieder ein Thema.“

Pfarrer Horst Leischner war vom Graffiti-Workshop gar so angetan, dass er sich zu folgenden lyrischen Zeilen veranlasst sah:

aus Schandfleck wird Hingucker
früher ein modernes Klohäuschen
oder besser Bedürfnisanstalt
heute Zeitungslager mit viel Werbung
für alle Dinge, die der Mensch (nicht)
braucht
früher grau und schmutzig
nun strahlend weiß
mit buntem Treiben und farbigen Bildern
Graffitis mit Tags
Junge Künstler aus aller Welt
verwirklichen sich
sprayen Botschaften
für den zweiten Blick
friedliches Zusammenleben
Friede Liebe auf amharisch
Toleranz
ein Farbtupfer in der Innenstadt
als Projekt zur Demokratieförderung

*Horst Leischner, 4. August 2021
anlässlich des Graffiti-Projektes
von Streetwork Köthen und
der Migrationsberatung St. Jakob*

Standortkonzept für öffentliche Ladeinfrastruktur stellt Weichen für Mobilität der Zukunft

Waren elektrisch betriebene Autos vor ein paar Jahren noch eine Seltenheit, sind sie mittlerweile vielerorts fast schon zur Selbstverständlichkeit geworden. Grund dafür sind steigende Reichweiten, eine attraktive Förderung, eine bessere Umweltbilanz im Vergleich zu Verbrennern sowie eine deutlich geringere Geräuschkulisse.

Auf deutschen Straßen sind seit diesem Monat erstmals über eine Millionen elektrisch betriebene Fahrzeuge unterwegs. Im ersten Halbjahr 2021 war fast jeder vierte neuzugelassene (22,5 %) Pkw mit einem elektrischen Antrieb (batterieelektrisch, Plug-In, Brennstoffzelle) ausgestattet.

Laut Klimazielen der Bundesregierung soll sich die Zahl der Neuzulassungen weiter steigern, um im Jahr 2030 den Wert von sieben bis zehn Millionen Fahrzeugen zu erreichen. Verbunden damit ist das Ziel, die Treibhausgasemissionen im Verkehrssektor deutlich zu reduzieren.

Doch ein großes Hemmnis für den Durchbruch der Elektromobilität ist weiterhin die lückenhafte Verfügbarkeit von Ladeinfrastruktur. Denn nicht jede Person hat die Möglichkeit, den Pkw in der

eigenen Garage über Nacht aufzuladen und die Abdeckung mit Ladepunkten ist an vielen Orten noch ungenügend. Aus diesem Grund spielen zukünftig ausreichend Lademöglichkeiten an öffentlich verfügbaren Orten eine zentrale Rolle. Doch wie viele Ladesäulen sind notwendig? Wie viele Ladepunkte existieren bereits? Welche Orte im Stadtgebiet sind für eine Aufstellung geeignet?

Um diese Fragen für die Stadt Köthen (Anhalt) zu beantworten, hat die Stadt ein Standortkonzept für öffentliche Ladeinfrastruktur ausgearbeitet und am 13.07.2021 im Stadtrat beschlossen. Darin wird auf Grundlage des Ladeinfrastrukturkonzepts des Landes Sachsen-Anhalts ein Bedarf an 15 zusätzlichen Ladepunkten formuliert um die bereits bestehende öffentlichen Ladeinfrastruktur (6 Ladesäulen mit 12 Ladepunkten) zu ergänzen. Zusätzlich werden Empfehlungen für Standorte ausgegeben, die für einen Ladevorgang im öffentlichen Raum geeignet sind. Wichtige Faktoren für die Bewertung der Standorte sind unter anderem die Flächenverfügbarkeit, der baulicher Aufwand, die Erreich-

barkeit und die Verbindung zum ÖPNV. Neben den dargestellten Standorten ist auch eine Errichtung an alternativen Standorten möglich. Das Standortkonzept stellt zusätzlich wichtige Rahmenbedingungen für den Ausbau der Ladeinfrastruktur dar und gibt Investoren hilfreiche Hinweise für das notwendige Genehmigungsverfahren.

Damit leistet die Stadt einen Beitrag zum Erreichen der nationalen Klimaschutzziele und setzt einen wichtigen Aktions-schritt aus ihrem Energie- und Klimaschutzkonzept um. Das Standortkonzept für öffentliche Ladeinfrastruktur der Stadt Köthen (Anhalt) ist über die Internetseite der Stadt (www.koethen-anhalt.de) im Bereich *Energie und Klimaschutz* beim Unterpunkt *Mobilität* verfügbar. Dort findet sich auch eine interaktive Karte der bereits vorhandenen öffentlichen und halböffentlichen Ladepunkte.

Nils Kantert
Klimaschutzmanager
Tel.: 03496 425432
E-Mail: n.kantert@koethen-stadt.de
Raum: 205

„Köthen (Anhalt) zeigt sich“: Teilnahmeaufruf zum zweiten Fest der Vereine am 3. Oktober

Im vergangenen Jahr nahmen die Stadt Köthen (Anhalt) und die Kirchengemeinde St. Jakob das 30-jährige Jubiläum der Deutschen Einheit zum Anlass, um ein Fest auf dem Köthener Marktplatz zu veranstalten, bei dem sich Vereine, Verbände, Bildungseinrichtungen und Institutionen der Bachstadt präsentieren konnten. Aufgrund der großen Resonanz und der zahlreichen positiven Rückmeldungen von Teilnehmer*innen und Besucher*innen, stand für beide Parteien schnell fest, dass die Veranstaltung in diesem Jahr eine Neuauflage verdient.

„Unser Fest der Vereine im vergangenen Jahr war eine Art Silberstreif am Horizont. Wir konnten den Köthenerinnen und Köthenern zwischen den Phasen der Einschränkung ein Stück Normalität bieten, das dankend angenommen wurde“, erinnert sich Oberbürgermeister Bernd Hauschild. Fast noch wichtiger sei aber gewesen, dass Köthen (Anhalt) an diesem Tag seine Vielfältigkeit und seinen Zusammenhalt eindrucksvoll unter Beweis gestellt habe. „Zwar gibt es in diesem Jahr kein großes Einheitsjubiläum zu feiern, aber das muss uns ja nicht davon abhalten, gemeinsam Einheit, sprich Verbundenheit zu demonstrieren“, fügt Pfarrer Martin Olejnicki hinzu. Daher lade man auch am **Sonntag, den 3. Oktober 2021**, wieder unter dem Motto **„Köthen (Anhalt) zeigt sich“** von **15:00 Uhr bis 18:00 Uhr** auf den **Marktplatz vor der Jakobskirche** ein. „Wir wollen erneut zei-

gen, wie sportlich, vielseitig, sozial und engagiert unsere Stadt ist“, so Olejnicki.

Interessierte Vereine, Verbände, Bildungseinrichtungen und Institutionen, die sich gerne mit einem Stand auf dem Fest präsentieren möchten, **sollten sich bis zum 17. September 2021** bei der Stadt Köthen (Anhalt) **anmelden**. Unter der E-Mail-Adresse **j.niemand@koethen-stadt.de** wird um eine kurze Erläuterung des jeweiligen Vorhabens gebeten: Was möchten Sie konkret anbieten? Wie viel Platz wird benötigt? Benötigen Sie

Strom oder Helfer? Etc.. Interessierte werden außerdem gebeten, Kontaktdaten für die notwendige Koordination und Kommunikation im Vorfeld anzugeben.

Auch in diesem Jahr wird es im Vorfeld des Vereinsfestes wieder einen **ökumenischen Gottesdienst in der Kirche St. Jakob geben. Beginn ist um 14:00 Uhr**. Sowohl während des Gottesdienstes als auch während der Festveranstaltung finden selbstverständlich die dann gültigen coronabedingten Vorschriften der Landesverordnung Anwendung.



Bereits im vergangenen Jahr präsentierten sich zahlreiche Vereine auf dem Marktplatz.

Foto: Niemand

Die Wirtschaftsförderung informiert: Jetzt erst recht! Der Kiosk, der Ihre Wünsche erfüllt



Am 1. Juli 2021 öffnete der Kiosk in der Magdeburger Straße zum ersten Mal seine Türen. Bei Sonnenschein traf jede/r Besucher/in zuerst auf eine gut gefüllte Eistruhe, mit einer leckeren Auswahl an Speiseeis. Ebenso sind stets gekühlte Softdrinks und Spirituosen im Angebot.

„Die Waren auszusuchen war bisher das Spannendste“, erzählt die Inhaberin Melanie Winkler. Gemeinsam mit ihrem Mann erledigte sie die vielen Vorarbeiten, vom Streichen der Wände bis hin zu den Absprachen mit Lieferanten, Lotto und DHL. So warten neben frischem Kaffee, belegten Brötchen und heißen Würstchen, auch das große Glück auf die Köthener im Kiosk. Ein Lotto-Lehrgang musste dazu von dem Ehepaar und den neu-

en Mitarbeiter*innen absolviert werden, ähnlich wie für das Angebot von DHL.

Im Kiosk sind die Abgabe und Abholung von Briefen, Päckchen und Paketen möglich.

„Wir brauchen in Köthen Menschen, die hier im Ort ihre Heimat mitgestalten und erhalten. Einige Unternehmer mussten durch die Corona-Folgen ihre Tore für immer schließen. „Das ist sehr traurig“, berichtet Melanie Winkler. Ihr Wunsch war es, hier für die Köthener und auch die Besucher*innen „unserer schönen Stadt“ ein weiteres Angebot zu schaffen. Stolz steht sie nun mit ihrem Team hinter dem Kiosk-Tresen in der Magdeburger Straße. Ein kleines Heftchen liegt mit Stift bereit, in das sie die Wünsche der Kunden für die nächste Bestellung bereits notiert.

Laubentsorgung von den Straßenbäumen

Es ist vorgesehen, ab dem **20.09.2021 bis zum 25.11.2021** die Laubentsorgung durch bereitgestellte Papiersäcke in der Stadt Köthen durchzuführen.

Die Papiersäcke werden ab 6. September 2021 ausgegeben und sind dann von den Bürger*innen, je nach Bedarf (nur mit Laubpass), im Rathaus und im Betriebshof abzuholen. Das Laub wird in den Straßen mit hohem Baumbestand lt. Tourenplan abgeholt. Alle anderen Straßen werden je nach Bedarf angefahren.

Es wird nur Laub von Straßenbäumen abgeholt.

Der Bedarf ist im Betriebshof (Telefon 216121) anzumelden. Zu dem vereinbarten Termin sind die Laubsäcke bis 6.00 Uhr am Straßenrand abzulegen.

Tourenplan

Montag 20.09.2021 - 22.11.2021	Aribertstraße Lohmannstraße Siebenbrünnenpromenade Leopoldstraße Windmühlenstraße Am Wasserturm	An den Tagen: 30.09.2021 14.10.2021 28.10.2021 11.11.2021 25.11.2021
Dienstag 21.09.2021 - 23.11.2021	Bahnhof Dessauer Straße Georgstraße Leipziger Straße Wallstraße Fr.-Ebert-Str. (von Holländer Weg – Einfahrt Lipsia) Merziener Straße	erfolgt die Entsorgung der Laubsäcke in: Arendsdorf Lindenstraße Gahrendorfer Weg Birkenweg Bahnhofstraße Pappelplatz Baasdorf Brunnenstraße Karl-Marx-Str.
Mittwoch 22.09.2021 - 24.11.2021	Bernburger Straße Bernhard-Kellermann-Straße Geuzer Straße Hohenköthener Str. Stresemannstr. Lelitzerstr. (von Fasanerieallee – Lüneburger Str.) Fasanerieallee	Löbnitz Wenddorfer Straße Schulplatz Teichstraße Alte Handelsstraße An der Brennerei Wülknitz Baasdorfer Weg Birkenweg Lindenstraße Hallesche Straße Kirchgasse
An den Tagen	23.09.2021 07.10.2021 21.10.2021 04.11.2021 18.11.2021	Klein-Wülknitz Siedlung Hauptstraße Am Park
Erfolgt die Entsorgung der Laubsäcke in: Elsdorf	Breite Straße Köthener Straße Klietzer Straße Mühlenstraße	Dohndorf Köthener Straße Wörbziger Weg Ringgasse Am Dreieck
Porst	Dessauer Straße (B 187a) Dorfstraße	Zerrenner Leiter Betriebshof
Klepzig	Klepziger Straße	
Hohsdorf	Lindenstraße	
Zehringen	Lindenstraße Feldstraße	
Merzien Melwitzer Weg	Straße der DSF	

Neue Gesichter in der Köthener Stadtverwaltung

Zum 1. August 2021 haben Lisa Kowalski und Julia Heise ihre Ausbildung bei der Köthener Stadtverwaltung begonnen. In den kommenden drei Jahren werden die beiden jungen Frauen verschiedene Bereiche der Verwaltung durchlaufen und am Ende den Abschluss zur Verwaltungsfachangestellten innehaben. Für ihren Traumberuf sind beide nach Köthen gezogen. „Ich wollte gern woanders als in meiner Heimatstadt eine Ausbildung absolvieren“, sagt Lisa Kowalski. Köthen kannte die gebürtige Bad Lauchstädterin schon von früheren Besuchen. „Die Stadt hat mir auf Anhieb gefallen“, so die 18-Jährige. Für den Beruf der Verwaltungsfachangestellten hat sie sich gezielt beworben. Auf Berufsmessen hat sie sich im Vorfeld informiert und sich schließlich für diesen Beruf entschieden. Auch Julia Heise freut sich auf ihre Ausbildung. Die 19-Jährige aus der Nähe von Hettstedt hatte die Empfehlung von ihren Eltern erhalten und sich schließlich dafür entschieden. „Ich wollte gern einen abwechslungsreichen Beruf erlernen und freue mich auf die unterschiedlichen Bereiche, die wir in der Ausbildung kennenlernen“, so Julia Heise.



Julia Heise und Lisa Kowalski beginnen ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten.

Beide erwarten in den kommenden drei Jahren verschiedene Einsatzbereiche. Julia Heise wird zunächst in der Personalab-

teilung zum Einsatz kommen. Lisa Kowalski wird zu Beginn ihrer Ausbildung die Gebäudeverwaltung unterstützen.

Abschluss in der Tasche: Frisch gebackene Verwaltungsfachangestellte starten ins Berufsleben

Mit strahlenden Gesichtern und einer Menge Motivation im Gepäck könnten die beiden Auszubildenden in der Kö-

thener Stadtverwaltung Celine Naß und Janine Dreszik am 30. Juli 2021 ihre Abschlusszeugnisse entgegen nehmen. Dies

geschah – coronabedingt – nicht wie normalerweise in der Berufsschule im Rahmen der Klassenkamerad*innen, sondern im Büro des Köthener Oberbürgermeisters, Bernd Hauschild. Der überreichte den jungen Frauen die Zeugnisse und gab ihnen für ihre berufliche Zukunft gute Wünsche mit auf den Weg.

Die jungen Frauen haben ihre dreijährige Ausbildung beendet und erhalten zunächst befristet für zwei Jahre einen Arbeitsvertrag bei der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt). „Ich freue mich sehr auf die neue Stelle“, so Celine Naß. Die 21-Jährige wird künftig in der Ordnungs- und Gewerbeabteilung eingesetzt und dort sowohl im Innen- als auch im Außendienst tätig sein. Auch Janine Dreszik kann sich nach ihrer Ausbildung über eine Stelle freuen. Sie wird ab August die Stadtkasse personell verstärken. Über ihre Ausbildung kann sie viel Gutes berichten. „Ich konnte wirklich viele Bereiche kennenlernen, war im Außen- und Innendienst im Einsatz. Die Ausbildung war sehr facettenreich“, so die 21-Jährige. Für den Start ins Berufsleben wünscht die Stadtverwaltung alles Gute!



Zeugnis in der Tasche: Celine Naß und Janine Dreszik freuen sich über ihren Abschluss und den Start ins Berufsleben.



Stadt Köthen (Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet die Stelle

„Rechnungsprüfer (m/w/d)“

zu besetzen. Die Besetzung erfolgt bis zur Beendigung der Prüfung der Jahresabschlüsse 2012 – 2021 (voraussichtlich bis 31.12.2024).

Die Tätigkeit wird vorbehaltlich der persönlichen Qualifikation bis zur Entgeltgruppe E 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet.

Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/ Woche. Gleitzeitarbeit und Homeoffice werden ebenso ermöglicht.

Die Stelle beinhaltet folgende Aufgabe:

- Prüfung der Jahresabschlüsse 2012 – 2021
- Präsentation der Prüfungsergebnisse in Besprechungen und dem Rechnungsprüfungsausschuss

Als persönliche Voraussetzungen seitens der Bewerber/innen werden erwartet:

- - Abgeschlossene Hochschulbildung Verwaltungsökonomie (B. A.) oder Öffentliche Verwaltung (B. A.) oder
- Abschluss im gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst als Dipl.-Verwaltungswirt/in oder ein anerkannter gleichwertiger Abschluss (z. B. abgeschlossener A II - bzw. B II- Lehrgang als Verwaltungsfachwirt/in, Kommunaldiplom) oder
- Abgeschlossene Hochschulbildung Betriebswirtschaftslehre oder
- erfolgreicher Abschluss als staatlich geprüfter Betriebswirt (oder vergleichbar)
- Betriebswirtschaftliche Zusatzqualifikation und/oder Prüfungserfahrung sind wünschenswert
- Berufserfahrung in der Kommunal- bzw. Finanzverwaltung oder dem Rechnungswesen von privatrechtlichen Unternehmen sind wünschenswert
- Anwendungssichere Rechtskenntnisse im Bereich des kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens (Doppik) bzw. der Buchführung und Bilanzierung nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) sind wünschenswert
- Gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative und Stresstoleranz
- Fähigkeit zur selbständigen und gewissenhaften Aufgabenerledigung
- Durchsetzungsfähigkeit mit diplomatischem Verhandlungsgeschick und Konfliktfähigkeit
- Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- eigenverantwortliches Arbeiten und Präsentationsfähigkeit

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496 425351 bzw. unter k.schmidt@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 29.08.2021 an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1 – 3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail werden **nur** geöffnet, wenn diese im **pdf-Format und als eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de eingehen. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.



Stadt Köthen (Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2022 folgende Stellen zu besetzen:

Leiter Erhebungsstelle Zensus (m/w/d)

Ihre Aufgaben umfassen:

- Leitung der örtlichen Erhebungsstelle und Leitung der örtlichen Durchführung der Erhebungen
- Gewinnung, Bestellung und Schulung von Erhebungsbeauftragten
- Organisation der Erhebungen
- Erhebungsdurchführung und Durchsetzung entsprechend den Vorgaben
- Klärung von fachlichen Angelegenheiten gegenüber dem Statistischen Landesamt

Was wir von Ihnen erwarten:

- Abschluss als Bachelor of Arts – öffentliche Verwaltung oder Verwaltungsökonomie, Public Management oder vergleichbare Ausbildung (B II) oder Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt oder abgeschlossene Hochschul- oder Fachhochschulstudium in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang, beispielsweise Betriebswirtschaft, Wirtschaftsinformatik oder eine vergleichbare Ausbildung
- Kooperativer Führungsstil
- gute PC-Kenntnisse, insbesondere Anwendungskenntnisse im Umgang mit Word und Excel
- klare und sichere mündliche sowie schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Bürgerfreundlichkeit
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Organisations- und Verhandlungsgeschick

Was wir Ihnen bieten:

- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- befristete Vollzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit vom 40 Stunden/Woche
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Vergütung der Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)

Sachbearbeiter Zensus (m/w/d)

Ihre Aufgaben umfassen:

- Gewinnung und Bestellung von Erhebungsbeauftragten
- Organisation der Erhebungen
- Erhebungsdurchführung

Was wir von Ihnen erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung für den mittleren Dienst, Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder abgeschlossene A I – bzw. B I – Lehrgang
- alternativ: abgeschlossene mindestens 3-jährige Ausbildung mit Schwerpunkt Wirtschaft oder Informatik (z. B. Kauffrau/-mann für Büromanagement, Kauffrau/-mann für Bürokommunikation, Industriekauffrau/-mann bzw. Fachinformatiker/in, Kauffrau/-mann für Systemmanagement)
- gute PC-Kenntnisse, insbesondere Anwendungskenntnisse im Umgang mit Word und Excel
- klare und sichere mündliche sowie schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Bürgerfreundlichkeit
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Organisations- und Verhandlungsgeschick

Was wir Ihnen bieten:

- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- befristete Vollzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit vom 40 Stunden/Woche
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Vergütung der Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Mikolay, Leiterin des Ordnungsamtes, unter Telefon 03496 425340 oder unter c.mikolay@koethen-stadt.de bzw. Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung unter Telefon 03496 425351 oder unter k.schmidt@koethen-stadt.de.

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **04.09.2021** die:

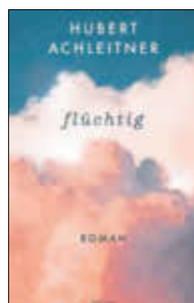
Stadt Köthen (Anhalt) Personalabteilung
Marktstraße 1-3, 06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail werden **nur** geöffnet, wenn diese im **pdf-Format** und als **eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de eingehen. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Medienempfehlung der Stadtbibliothek Köthen (Anhalt)

In dieser Rubrik stellen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Köthen (Anhalt) jetzt regelmäßig neue Medien vor, die ab sofort in der Einrichtung ausgeliehen werden können:



Achleitner, Hubert: flüchtig
Wien: Paul Zsolnay Verlag, 2020
Maria und Herwig stecken nach 30 Jahren in der Ehekrise.

Beide sind sich nicht treu, doch als Herwigs Affäre schwanger wird, während Maria sich jahrelang nach einem Kind gesehnt hat, ist es genug. Als Maria von der Schwangerschaft erfährt, kündigt sie ihren Bankjob, nimmt Herwigs Volvo und verlässt ihn, ohne eine Nachricht zu hinterlassen. Sie möchte ihr altes Leben hinter sich lassen, denn noch ist es nicht zu spät aus der Tretmühle des Lebens auszusteigen. Auf dem Weg durch Österreich nimmt sie die Tramperin Lisa mit. Nach einem Aufenthalt bei einer Hippiegruppe setzen sie ihre Reise gemeinsam Richtung Griechenland fort.

Herwig, der als Mittelschullehrer tätig ist, versucht herauszufinden, wo Maria steckt. Doch erst durch Lisa, die ihn Monate später besucht, erhält er Neuigkeiten von seiner flüchtigen Ehefrau...

Hubert Achleitner, auch bekannt als Hubert von Goisern, ist eigentlich Musiker. „flüchtig“ ist sein literarisches Erstlingswerk.

Es geht um Träume, Sehnsüchte und schließlich um Selbstfindung in einer Welt, die facettenreich und nicht immer planbar ist.



Drösser, Christoph: Es geht um die Wurst: was du wissen musst, wenn du gerne Fleisch isst
Stuttgart: Gabriel, 2021

Was steckt hinter einer gewöhnlichen Wurst? Wie ging es dem Tier, aus dem die Wurst gemacht wurde? Was gibt es für Alternativen zum Fleisch? Wie viel Fleisch essen wir eigentlich im Jahr? Diese Fragen werden im Buch kindgerecht erklärt. So wird auf eine umfangreiche Art und Weise der Weg unseres Fleisches vom Tier auf den Teller des Kindes beschrieben. Von schlechter Tierhaltung bis zum Biobauernhof, vom Schlachthof bis zur Wurstherstellung wird alles besprochen. Das Buch ist gut gegliedert und sehr übersichtlich, die Bilder sind kindgerecht. Das Buch ist nicht wertend. Es wird nicht dazu gedrängt, kein Fleisch mehr zu essen. Sondern es erinnert daran, am Wurstregal im Supermarkt zu überlegen, zu welchem Fleisch man greift. Ein Kindersachbuch für Kinder ab 8 Jahren.



Konsolespiel: New Pokemon Snap

Jeder kennt wohl die putzigen Pokemon, die uns schon seit über 25 Jahren in Filmen und Spielen begleiten. Nun ist ein weiterer Teil für die Nintendo Switch erschienen und steht in der Stadtbibliothek zur Ausleihe bereit.

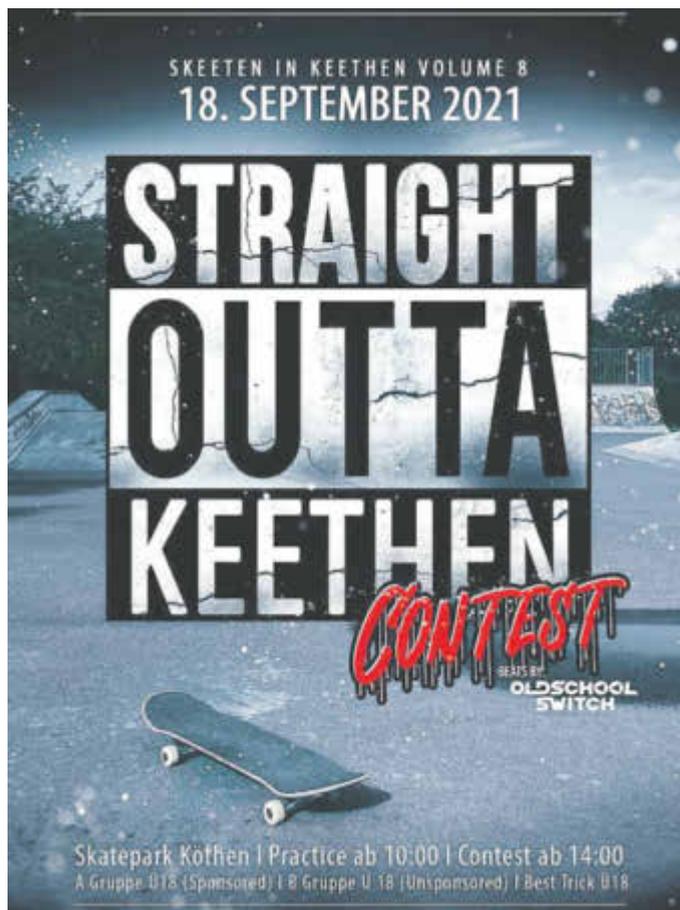
New Pokemon Snap – einige erinnern sich vielleicht noch an Pokemon Snap, welches an der Gamecube viel Freude bereitet hat. Pokemon Snap unterscheidet sich von den Spielen der Hauptreihe, dass man nicht durch die jeweilige Region reist, Arenaorden sammelt und Pokemon fängt, sondern sich auf einer festgelegten Route durch ein Gebiet bewegt und Fotos von den dort heimischen Pokemon macht. Das heißt auch, dass es in diesem Spiel keine der bekannten Pokemonkämpfe gibt. Insgesamt erinnert das Spiel eher an eine Safari, als an das klassische Pokemon.

Dies heißt nicht, dass es langweilig oder gar schlecht ist. Die Grafik ist atemberaubend – man kann die Pokemon in ihren „natürlichen“ Lebensraum betrachten und von ihnen coole, süße oder lustige Fotos machen.

Alles aus einer Hand!
 OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Skeethen in Keethen am 18. September



„Skeethen in Keethen“ wird in diesem Jahr vom Streetwork der Stadt Köthen (Anhalt) gemeinsam mit dem KeepPushing e. V. Bernburg Skaterparks veranstaltet und besonders von der Freiwilligen Feuerwehr Köthen, dem Jugendforum Köthen und der Stadt Köthen (Anhalt) unterstützt. Neben den Skate-Contest wird es ein buntes Bühnenprogramm in den Abendstunden geben. Weitere Informationen sind im Vorfeld der Veranstaltung unter [instagram.com/jugendarbeit.koethen](https://www.instagram.com/jugendarbeit.koethen), [facebook.com/stadt.koethen](https://www.facebook.com/stadt.koethen) oder fb.me/e/zuYjbwdG zu finden.



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 24. September 2021

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 10. September 2021

Annahmeschluss für Anzeigen:
Mittwoch, der 15. September 2021, 9.00 Uhr

Halli - Der Stadtreporter



Dieses Jahr ist der Halli als Reporter durch seine Stadt unterwegs. Über Neues, Altes, Schönes und nicht so Schönes möchte er berichten. Auf geht es - mit dem Halli auf Entdeckertour.

Heute Einschulung



Ein neues Schuljahr, mit vielen neuen Schülern. Halli fragt sich, ob die neuen Schüler schon zählen können. Deshalb fragt er euch: Wie viele Schultüten sind auf dem Bild?



Werbegemeinschaft schickt LKW mit Hygieneartikeln ins Krisengebiet

Wenige Tage nach den starken Unwettern und der daraus resultierenden Unwetterkatastrophe vor allem im Westen und Südwesten Deutschlands startete die Spendenaktion der Werbegemeinschaft für die Bachstadt Köthen (Anhalt) e. V. zu Gunsten der Opfer der Flutkatastrophe. Anschließend rollte, im wahrsten Sinne des Wortes, weitere Hilfe an. Werbegemeinschafts Mitglied Hagen Baethe (Ha-

gen Baethe Service und Dienstleistungen) machte sich auch mit einem LKW und zwei Tonnen Hygieneartikeln auf dem Weg nach Ahrweiler, einem vom Hochwasser betroffenen Ort. Werbegemeinschafts-Vorsitzender Sascha Greiner: „Ein tolles Engagement vieler Mitglieder und Freunde. Nicht nur dass die Firma Abena aus Zörbig Toilettenpapier, Desinfektion und vieles mehr was vor Ort dringend be-

nötigt wird sponsort. Die Werbegemeinschaft selbst unterstützt bei den Kosten für Sprit. Das Autohaus Peter aus Dessau stellte den LKW und die Mitteldeutsche Zeitung schickte mit Martin Gerd einen zweiten Fahrer mit auf die Reise. Dieser hat extra seinen Start in den Urlaub verschoben. Für eine zünftige Verpflegung sorgte unser Vorstandsmitglied Christina Lahne mit der Köthener Fleisch- und Wurstwaren. Innerhalb kürzester Zeit haben sich viele Partner zusammengefunden um das Projekt gemeinsam mit der Werbegemeinschaft auf die Beine zu stellen. Das macht uns glücklich und stolz.“ Auch zwei ganz besondere Grüße sind mit auf die Reise gegangen. Zum einen ein offizieller Brief mit Grüßen und Wünschen von Köthens Oberbürgermeister Bernd Hauschild und die Kinderwohngruppe der Lebenshilfe hat einen Karton mit Spielzeug zusammengestellt um den Kleinsten vor Ort eine Freude zu bereiten. Weiterhin standen in vielen Köthener Geschäften Spendenbüchsen in denen jeder einen kleinen oder größeren Beitrag spenden konnte. „In den ersten Tagen haben viele Kunden diese Möglichkeit genutzt. Das freut uns sehr“, so Sascha Greiner. Das Geld soll umgehend und vollständig an Projekte, die vor Ort helfen.



Fahrer Martin Gerd (Mitteldeutsche Zeitung), Werbegemeinschafts-Vorsitzender Sascha Greiner (Saschas Hobbykiste) und Hagen Baethe (Hagen Baethe Service und Dienstleistungen) (v. l.)

Werbegemeinschaft für die Bachstadt (Köthen) e. V.

Wasserzählerwechsel und Wasserzählerablesungen der MIDEWA im September

Folgende Straßen in Köthen:

Akazienstr., Albrechtstr., An der Eisenbahn, Bahnhofplatz, Bahnhofstr., Bärplatz, Dessauer Str., Dr.-Krause-Str., Elsdorfer Weg, Feldstr., Franzstr., Friedrich-Ebert-Str., Georgstr., Heinrichsplatz, Karlstr., Kastanienstr., Kurze Str., Leipziger Str., Lohmannstr., Ludwigstr., Mittelstr., Querstr. und Weintraubenstr.



Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

AUS DEN FRAKTIONEN

Hinweis

An dieser Stelle erhalten die Fraktionen im Stadtrat Köthen (Anhalt) die Möglichkeit, Beiträge zu kommunalen Themen zu veröffentlichen.

Für den Inhalt sind die genannten Autoren verantwortlich.

Die CDU-Fraktion im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger, im hatte doch berichtet, dass ich im Gespräch mit den führenden Kollegen unserer Feuerwehr war, und wie wichtig und notwendig die Errichtung einer neuen Feuerwehrwache ist.

Mit Erschrecken und völligem Unverständnis musste ich, wie viele Leser der MZ, erfahren, dass „die Fraktion SPD/Bürgerinitiative Wählerliste Sport neue Scheinargumente vorbrachte“, zur Verhinderung eines notwendigen Beschlusses im Bauausschuss zusammen mit der

AfD. Die CDU-Fraktion steht voll und ganz hinter unserer Feuerwehr, und wird sich intensiv für den zweifelsfrei notwendigen Neubau auf dem vorgesehenen Grundstück einsetzen. Wir werden noch Überzeugungsarbeit leisten und Gespräche führen, um mit Hilfe der Unterstützer eine Mehrheit im Stadtrat zu erreichen. Ein Scheitern dieses so wichtigen Vorhabens ist in keiner Weise zu akzeptieren, und mit Sicherheit nicht in absehbarer Zukunft wieder gut zu machen.

Ebenso ist der Neubau unserer Grundschule Wolfgang Ratke von Nöten. Nicht nur, dass der Neubau mit weniger Kosten gegenüber eine grundhaften Sanierung umzusetzen wäre. Auch ein sanierter Alt-

bau bleibt im Kern ein Altbau mit allen ihm eigenen Kompromissen in Raumaufteilung und gegebenen unveränderlichen Vorgaben. Der Neubau ermöglicht eine Einbeziehung der gesamten schulischen Konzeption und Ausstattung. Eine Einfeld-Sporthalle entspricht voll und ganz der notwendigen Nutzung. Hier sollten keine ausufernden Forderungen gestellt werden, die die Umsetzung als Ganzes gefährden. Auch in dieser Frage ist die CDU-Fraktion für die schnellstmögliche Herangehensweise zur Realisierung.

Mit herzlichen Grüßen

Roland Schulte Vareendorf
Fraktionsvorsitzender der CDU

Die Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger, in der Sommerpause fanden zwei außerordentliche Ausschusssitzungen statt. Zum einen wurde in den Ausschüssen die Grundsatzzentscheidung zum

Neubau/Sanierung der Ratkeschule diskutiert. Die Frage der Finanzierung kann derzeit nicht beantwortet werden. Mithin gibt es also kein Zeitkonzept. Auch wir haben uns für den im Ausschuss vorgestellten Neubau ausgesprochen. Allerdings haben wir per Änderungsantrag das Bekenntnis des Stadtrates zum Erhalt des Grundschul- und Hortstandortes und die Favorisierung des Neubaus in den Beschlusstext aufgenommen. Entscheidend bleibt für unsere Fraktion, dass kurze Schulwege für die Kinder nur durch eine Bestandsgarantie der Grundschulstandorte gesichert werden können. Angesprochen wurde von uns auch, dass eine Gefährdung von Kindern und Personal durch die derzeitige Naphthalinbelastung nicht

bestehen darf. Durch die Verwaltung wurde uns signalisiert, dass dies durch regelmäßige Messungen und ein Lüftungsregime gesichert ist.

Weitere wichtige Beratungen und Entscheidungen standen zur Prioritätenliste „Instandsetzungen und grundhafter Ausbau von öffentlichen kommunalen Straßen, Wegen und Plätzen in Köthen und seinen Ortsteilen“ und zur Standortentscheidung des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses an. Unsere Fraktion hat sich dafür stark gemacht, dass sich die Lindenstraße in Groß Wülknitz, für die der Stadtrat per Einzelbeschluss den grundhaften Ausbau beschlossen hat, so auch zeitnah in der Prioritätenliste wiederfinden muss. Mit der Vorlage der Verwaltung geschah dies nicht. Der Änderungsantrag unserer Fraktion fand in der Ausschussberatung entsprechende Zustimmung. Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses schlägt derzeit Wellen. Unsere Fraktion bekennt sich zu dem notwendigen Neubau und kann die Standortwahl der Verwaltung nachvollziehen. Bereits seit längerer Zeit wurden entsprechende Vorlagen der Verwal-

tung zur Standortauswahl im politischen Raum betrachtet und diskutiert. Jegliche möglichen Standorte wurden seitens der Verwaltung vollumfänglich untersucht. Die nun im September im Stadtrat anstehende Entscheidung ist eine Zielsetzung, wo man der Verwaltung klar bescheinigen muss, dass der Stadtrat bei der Variantenuntersuchung langfristig eingebunden wurde.

Letztlich werden alle Entscheidungen abschließend im Stadtrat im September getroffen. Bis dahin können sich noch bestehende Wogen glätten.

Genießen Sie das schöne Wetter, tanken Sie Kraft und bleiben Sie gesund!

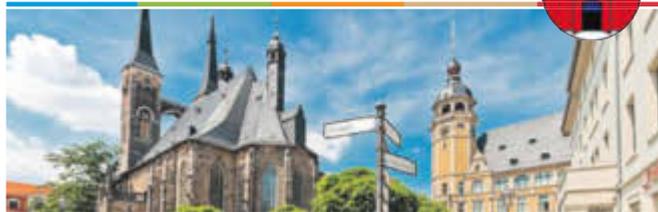
Ihre Stadträtin
Christina Buchheim

Für Anregungen, Meinungsäußerungen und Anfragen können Sie uns derzeit leider nur per E-Mail erreichen: DieLinke-Fraktion@koethen-stadt.de oder stadtratsfraktiondielinke@t-online.de oder per Briefkasten am Rathaus.

30 Jahre

1991 - 2021

AMTSBLATT der Stadt Köthen (Anhalt)



Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

seit nunmehr 30 Jahren landet die kostenlose Bürgerzeitung der Stadt Köthen (Anhalt) einmal im Monat in ihrem Briefkasten. Zuvor, bereits 1990, gab die Stadtverwaltung erstmals ein „Mitteilungsblatt“ heraus. Dieses war damals in der Verwaltung erhältlich und konnte für 1,50 Mark erworben werden. Seit September 1991 kommt das Amtsblatt nunmehr regelmäßig zu den Bürgerinnen und Bürgern nach Hause. Der Auftrag, der mit dem monatlich erscheinenden Publikation verbunden war, ist bis heute der gleiche: nämlich die Information der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt über wesentliche Ereignisse und Veranstaltungen, sowie über aktuelle amtliche Mitteilungen und Satzungen.

Ein Stück weit ist das Amtsblatt wie ein kleines Archiv, in dem sich wesentliche Meilensteine, ganz unterschiedlicher Art und Weise auch Jahre später noch nachlesen lassen. Sei es die Sanierung einer Kindertagesstätte, ein großes Stadtfest, eine herausragende Kulturveranstaltung oder wichtige Projekte und Aktionen: viele wesentliche Ereignisse der Stadt Köthen (Anhalt) aus drei Jahrzehnten finden sich in den jeweiligen Ausgaben wieder.

Natürlich wurde auch über die Jahre versucht, mit der Zeit zu gehen, und mit dem Fortschritt mitzuhalten. So wurde das Amtsblatt über die Jahre weiterentwickelt. Dies geschah zunächst in kleinen Schritten, etwa als vor rund 10 Jahren die Verleimung der Seiten hinzukam, die der einst losen Blattsamm-

lung ein Ende machte. Auch die hinzugekommene pdf-Version des Amtsblattes, die seit 2011 auf www.koethen-anhalt.de das Lesen des Amtsblattes im Internet ermöglicht, war ein Schritt, um den Zugang zum Amtsblatt für die Bürgerinnen und Bürger noch einfacher zu gestalten. Somit können auch heute noch Ausgaben der vergangenen 10 Jahre auf der Internetseite nachgeschlagen werden. Am offenkundigsten sind wohl die optischen Veränderungen, die das Amtsblatt über die Jahre geprägt haben. Ein Meilenstein war dabei die Vollfarbigkeit der gesamten Ausgabe, ebenso wie die mehrmalige Neugestaltung der Titelseite. Seit September letzten Jahres hat das Amtsblatt Köthen letztmalig ein neues Aussehen bekommen. Ziel bei dieser Neugestaltung war ein einheitliches Erscheinungsbild, welches sich auf der Internetseite und wünschenswerter Weise auch auf künftigen Publikationen der Verwaltung wiederfindet. Natürlich ist es auch weiterhin unser Ziel, den Bürgerinnen und Bürgern mit dem Amtsblatt ein interessantes, informatives und lesenswertes Mitteilungsblatt zur Verfügung zu stellen. Wenn Sie dazu Ideen oder Anregungen haben, freuen wir uns über Ihre Vorschläge!

Ihr Oberbürgermeister

— Anzeige(n) —

Seit 4 Generationen für Sie in Köthen



Ob Uhren oder Schmuck, wir überzeugen mit Qualität, individueller Beratung und Liebe zum Detail. Besuchen Sie unser familiengeführtes Geschäft!

Uhrmachermeister & Goldschmied Michael Köpke



Schalaunische Str. 1
06366 Köthen
Tel./Fax: 03496/21 21 09
www.koepke-koethen.de

KANAL MOHS, Ihr Fachbetrieb aus Ihrer Region bietet:



- Rohr- und Kanalreinigung
- Verstopfungsbeseitigung aller Art
- Dachrinnenreinigung
- Wurzelfräsen
- TV-Inspektion
- Rohrortung
- Dichtheitsprüfung
- Sanierung von Hausanschlussleitungen
- Notdienst

Kanal Mohs GmbH & Co. KG
Damaschkeweg 24 - 06366 Köthen

www.kanal-mohs.de
Tel.: 03496 / 21 66 08

Sehr geehrte Leserinnen & Leser, werte Inserenten & Geschäftspartner,

Ihr Amtsblatt feiert Geburtstag! Seit nunmehr 30 Jahren erhalten Sie regelmäßig aktuelle öffentliche Bekanntmachungen, Mitteilungen aus den verschiedenen Bereichen sowie lokale Informationen. Darin ergänzen sich Themen rund um Gesetze und Verordnungen, Umwelt und Bauprojekte usw. Nebenher gibt es allgemein Wissenswertes aus Ihrer Region bis hin zu Informationen aus Vereinen und Verbänden sowie sozialen Einrichtungen als auch der Kirche.

Sie alle sind praktisch Mitgestalter Ihres Amtsblattes. Das war in all den Jahren jedoch nur dank einer vertrauensvollen und verantwortungsbewussten Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und der LINUS WITTICH Medien KG in Herzberg (Elster) möglich. Wir als Verlag waren und sind stets bemüht, die Vorgaben Ihrer Kommune mit allen uns zur Verfügung stehenden personellen und technischen Möglichkeiten vertragsgemäß umzusetzen. Hierzu werden unsere Mitarbeiter ständig qualifiziert und wir haben immens in die Anschaffung

leistungsfähiger Technik investiert, um den derzeitigen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden. Sie alle und wir haben in den 30 Jahren Großartiges geleistet und wir können darauf gemeinsam stolz sein.

Die Medienlandschaft hat sich besonders im letzten Jahrzehnt rasant verändert. Mittlerweile bewegen wir uns neben den Printmedien sehr sicher im Onlinebereich und bieten hier weitverzweigte Möglichkeiten der Information und digitalen Werbegestaltung (Unsere Angebote: ePaper lesen, localbook und Anzeigen online aufgeben). Wir können alle auf gewinnbringende Jahre zurückblicken, die ohne die Unterstützung vieler Akteure und ehrenamtliches Engagement nicht möglich gewesen wären. In diesem Sinne freuen wir uns schon auf eine weitere gute Zusammenarbeit in den folgenden Jahren. Wir wünschen Ihnen allen viel Freude beim Lesen Ihrer Jubiläumsausgabe!

Ihre LINUS WITTICH Medien KG

IMPRESSUM

Redaktion: Stadt Köthen (Anhalt)

Herstellung, Druck und Vertrieb: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Telefon: 03535 489-0, vertreten durch den Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. www.wittich.de/agb/herzberg/de



Anzeige(n)

**Herzlichen Glückwunsch zu
30 Jahren Amtsblatt Köthen!**

**Wir sind dabei!
Kuhfest 2021
4./5. September
Stadion Köthen**

Köthen Energie
MVV Energie Gruppe

Rückblick auf die Entwicklung des Amtsblattes



Herzlichen Dank

allen Inserenten!

Das 30-jährige Bestehen des Amtsblattes der Stadt Köthen (Anhalt) möchte ich zum Anlass nehmen, mich bei allen Anzeigenkunden für das entgegengebrachte Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die erwiesene Treue recht herzlich zu bedanken. Ich wünsche uns Gesundheit, Glück sowie geschäftlichen und persönlichen Erfolg.

Ihre Medienberaterin Rita Smykalla

Rückblick auf die Entwicklung des Amtsblattes



— Anzeige(n) —



Deutsches Rotes Kreuz

Unsere Leistungen für Sie:

- Notruf Rettungsdienst ☎ 112
- Sozialstation – unser ambulanter Pflegedienst ☎ 03496/40 50 35
- Tagespflege Bärteichpromenade 17 in Köthen ☎ 03496/700 30 31
- Fahrdienst und Personenbeförderung ☎ 03496/70 05 79
- Beratungsstellen für Schwangere und Familien ☎ 03496/55 51 11
- Erste-Hilfe-Ausbildung, Blutspende
- Beratung zu Mutter/Vater-Kind-Kur
- Alten- und behindertengerechtes Wohnen in Köthen und Gröbzig ☎ 03496/ 40 50 50
- Kindertagesstätte in Radegast
- Angebote für Senioren
- Ehrenamtliches Engagement

... und vieles mehr!

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Köthen e.V.
Siebenbrunnenpromenade 5, 06366 Köthen, www.drk-koethen.de

Besuchen Sie uns im Internet
wittich.de



VETAREGIO
TIERÄRZTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Fachbereich Schwein, Rind
und Kleintier mit Standort in Osternienburg und Köthen
www.vetaregio.de

Kleintierpraxis Osternienburg
Lindenstraße 15b
06386 Osternienburg
Tel.: (03 49 73) 29 57 19

Kleintierpraxis Köthen
Friedrich-Ebert-Straße 40a
06366 Köthen
Tel.: (03 49 6) 5 11 86 00

Tierfriseur Termine unter
Mobil: (01 77) 3 46 90 61

Die Fraktion SPD/Bürgerinitiative Anhalt – Wählerliste Sport informiert



Warum Hintergrundinformationen wichtig sind!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in vielen Gesprächen stelle ich immer wieder fest, dass, wenn es um

Anträge oder Diskussionsbeiträge unserer Fraktionsgemeinschaft geht oftmals Hintergrundwissen zu den entsprechenden Themen fehlt bzw. nicht korrekte oder unvollständige Darstellungen in Medien für Irritationen sorgen. Manche Sachverhalte erfordern aber eine etwas umfangreichere Erklärung und manche lassen sich sehr leicht darstellen.

Warum ist nun das Hintergrundwissen wichtig?

Weil erst dann auch nachvollziehbar ist, warum wer welche Entscheidung getroffen hat.

Hier 3 Beispiele!

1) Im letzten Stadtrat wurde unser Antrag der Erstellung einer „Katzenschutzverordnung“ mit der Mehrheit des Stadtrates und der Stimme des Oberbürgermeisters abgelehnt.

Wir haben diesen Antrag eingebracht, weil die Thematik Population durch Streuner Katzen durchaus eine Problematik ist (siehe MZ 09.08.2021 – 1.600 Katzen kastriert). Diese ist nicht neu. Die Mehrheit des Stadtrates und der OB sehen das nicht so. Frau Evelyn Schwerdtfeger von der Köthener Tierhilfe kümmert sich seit Jahren ehrenamtlich um dieses Problem und machte immer wieder, u. a. auch im Stadtrat, darauf aufmerksam.

2) Unsere Ablehnung zum TOP Aufgabenstellung zur Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts einschließlich Entwicklung einer Innenstadtstrategie basiert auf der Überlegung die im Haushalt dafür eingestellten Mittel von 30.000 € besser in die Gestaltung der Innenstadt zu stecken, als dafür ein Planungsbüro zu beauftragen.

Zumal wir keine neuen Erkenntnisse zu dem Thema erwarten und der Auffassung sind, genug eigene Ideen zu haben und es letztlich nicht um Papier sondern um das umsetzen geht. Andere Städte zeigen uns wie es gehen kann (Bsp. Dessau – Gartenträume-Lounge auf dem Marktplatz)

3) Unsere Fraktionsgemeinschaft hatte für den Haushalt 20.000 € für die Sanierung der Laufbahn des Köthener Sportverein 09 e. V. beantragt. Diese wurden durch den Stadtrat trotz Gegenstimme des Oberbürgermeisters in den Haushalt eingestellt. Dies sind nur drei Beispiele zu Sachverhalten, die etwas länger oder nur sehr kurz dargestellt werden können. In den nächsten Ausschusssitzungen wird auch unser Änderungsantrag zur Sondernutzungssatzung der Stadt, der u.a. die Entlastung der Händler von bestimmten Gebühren zum Ziel hat, diskutiert werden. Wenn Sie also zu diesem Thema und auch zukünftig mehr über Hintergründe zu Anträgen, Diskussionen, Entscheidungen in den Ausschüssen oder Stadtrat erfahren möchten können Sie uns jeden Dienstag in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr im Bürgerforum Hallesche Str. 7 antreffen. Selbstverständlich stehen wir auch gern zu anderen Themen als Gesprächspartner zur Verfügung.

Uwe Raubaum

Stadtrat

Fraktionsgemeinschaft SPD/BI-WLS

Die AfD-Fraktion im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Köthen und ihrer Dörfer, in diesem Sommer wird endlich wieder das Thema Feuerwehrgerätehaus angefasst, nachdem wir bereits im September 2020 schrieben,

dass es auf den Sankt-Nimmerleinstag verschoben wurde. Unverändert gilt der Grundsatz, dass ein Grundstück gefunden werden muss, dass auch in dreißig Jahren den Ansprüchen gerecht wird. Rahmenbedingungen liefern die Einsatzzeit von zwölf Minuten, die Grundstücksgröße und der finanzielle Aufwand. Differenzierend kann die Erreichbarkeit für den Nachwuchs und die vorhandene Fläche für Übungen in die Entscheidung einfließen.

Die meisten Feuerwehreinätze sind in der Innenstadt und der Rüsternbreite. Somit bietet sich eine zentrale Lage der Feuerwehr an. Das sieht die Verwaltung grundsätzlich genauso – In der Beschreibung der Kriterien zur Auswahl sind wir

konform. Warum gibt es dann so viel Aufregung und so wenig Übereinstimmung in der Auswahl des Grundstücks? Weil jeder seine eigenen Schlüsse zieht. Für unsere Fraktion ist es klar, dass alle Standorte jenseits der Gleise ungeeignet sind, weil der Weg dorthin immer durch ein Nadelöhr (unter oder über Brücken und durch Ampeln) führt. Die Verwaltung kommt zu einem anderen Ergebnis.

Das Hauptargument muss doch die Erreichbarkeit der Einsatzzeiten sein. Um die Kameraden an den Grundstücksfindungsprojekt einzubinden wurde ein Fragebogen formuliert, der den Anwesenden 23 vorgelegt wurde. Neben der Frage, ob eine zeitgemäße technische Ausstattung erwünscht ist – Was für eine Frage! – wurde gefragt, ob ein E-Bike erwünscht ist, um an den von der Verwaltung favorisierten Ort zu gelangen. Selbst Wohnungsangebote wurden offeriert. Wurden diese Kosten eingerechnet? Was haben diese Frage in einem Fragebogen zu suchen, der ergebnisoffen befragt soll?!

Bei der Recherche, wie groß die Entfernung des „gewünschten“ Standorts von

der aktuellen Feuerwehr ist, erhält man **1,8 oder 2,1 km**. Gesucht sind aber alle geeigneten Orte, die maximal 1,5 km entfernt liegen. Wie die angegebenen 1,4 km ermittelt wurden, wissen wir nicht. Aber schon das allein ist ein Ausschlusskriterium.

Auch wir möchten, dass so schnell wie möglichen das neue Feuerwehrgerätehaus gebaut wird – für unsere Kameraden und für unsere zukunftsfähige Wehr. Das jahrelange Festhalten an dem ungeeigneten Standort verhindert eine sachorientierte Entscheidung für das richtige Grundstück. Es muss zum Beispiel auch nicht die gesamte Malzfabrik betrachtet werden. Ein großer Teil des Grundstücks ist einfach nur grün. Da ist Raum zum Planen.

Im Gegensatz zur hiesigen Berichterstattung finden wir es nicht lächerlich, wenn ein Stadtrat seine Verpflichtung darin sieht, alles zu prüfen.

Unsere Empfehlung an die Verwaltung ist, sich der Debatte zu öffnen und sachorientiert Alternativen zu finden. Wir könnten schon viel weiter sein!

Die Freie Fraktion Köthen (Anhalt) im Stadtrat informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Köthen (Anhalt) und seiner Ortschaften, am 18. September 2021 findet der „World Cleanup Day – Deutschland und die Welt räumen auf!“, statt.

Dies ist die größte Bürgerbewegung und Müllsammelaktion der Welt zur Beseitigung von Umweltverschmutzung und Plastikmüll, für eine saubere, gesunde und plastikmüllfreie Zukunft.

Die Freie Fraktion Köthen ruft hiermit die Bürgerinnen und Bürger zu einer eigenen Aktion in unserer Heimatstadt auf.

Unter dem Motto „Köthen macht mit“ hat sich die Freie Fraktion vorgenommen, an diesem Tag mindestens den Friedenspark im Herzen von Köthen zu säubern. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Friedenspark, Eingang Hallesche Straße. (Mülltüten und Handschuhe werden zur Verfügung gestellt.) Mit dieser Aktion wollen wir ein Zeichen setzen, dass Umwelt- und Klimapolitik mit ganz kleinen und eigenen Schritten beginnt; quasi vor

der eigenen Haustür. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich nicht nur Köthener Bürger, sondern auch die Ortschaften beteiligen und zwar dann jeweils vor ihren eigenen „Häusern“. Früher hätte es geheißen, wir machen einen Subbotnik. Das Ziel ist das gleiche, Jede und Jeder, kann etwas dazu beitragen, unsere Heimatstadt noch ein Stück sauberer und damit lebenswerter zu machen. Unsere Aktion ist bundesweit angemeldet auf <https://worldcleanupday.de/veranstaltungen/world-cleanup-day-koethen-macht-mit-sachsen-anhalt/> Auf dieser Seite finden Sie noch weitere Informationen zu dem Thema. Wichtiges Anliegen unserer Fraktion ist es auch, dass die Ratkeschule langfristig als Grundschulstandort festgeschrieben ist und es auch bleibt. Durch die gravierenden Mängel am Bau, die auch durch weitere viele Millionen Euro verschlingende Reparaturen diese Schule nicht in eine, den modernen Anforderungen gerechte, verwandeln kann, bleibt nur als Alternative, ein Neubau. Dieser sollte allen Anforderungen, von gut ausgestatteten Unterrichts- und Horträumen, Barrierefreiheit, zweckmäßigen Sport- und Freizeitanla-

gen, bis zur modernen digitalen Ausstattung gerecht werden. Das pädagogische Personal, die Elternschaft, und natürlich besonders die Kinder sollten in den Prozess der Umsetzung mit eingebunden werden, damit die „Neue Ratkeschule“, die nur durch Fördermittel und -programme umgesetzt werden kann, Wirklichkeit wird. Und ja, im Zuge der Vorplanungen darf es auch ein „Wünsch Dir was“ geben, denn nur durch visionäre Ideen, kann nachher eine wirklich tolle Schule, an der unsere Kinder gern lernen und das pädagogische Personal gut arbeiten kann, entstehen.

Unsere Fraktion unterstützt nach Kräften, den Neubau der Ratkeschule und alle Maßnahmen auf diesem Weg, um auch damit deren dauerhaften Bestand zu sichern.

Blieben Sie gesund und hoffnungsvoll.

*Kerstin Beutler
Freie Fraktion Köthen (Anhalt)*

Für Ihre Anfragen oder Anregungen sind wir jederzeit ansprechbar.

Sie erreichen uns persönlich oder unter: info@freiefraktionkoethen.de

Die Fraktion Interessengemeinschaft „Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgebung“ informiert



Werte Bürgerinnen und Bürger, in Ausgabe 06/21 legte meine Fraktion dar, dass die Hälfte der Landtagsabgeordneten nur **unterdurchschnittliche** Arbeit abliefern wird.

Ich bin selbst überrascht, wie schnell sich jemand zu erkennen gibt. Der Artikel der Abgeordneten und Stadträtin Buchheim, Fraktion DIE LINKE, schreit förmlich nach einer faktenorientierten Gegendarstellung. Jahrelang hat mein Umfeld für die **Aufklärung des „Derivateskandals“** beim Abwasserverband (AV) Köthen gekämpft. Insbesondere ich musste mir Beschimpfungen und Beleidigungen von örtlichen Vertretern der Verwaltung und des Stadtrates anhören. Und im Landtag hätten die etablierten Geschäftsparteien den Untersuchungsausschuss am liebsten verhindert. Allgemein bestand wenig Interesse daran. Allen voran DIE LINKE-Partei, schließlich **hängen überall ihre eigenen Vertreter** mit drin. Insofern erzürnt es mich schon, wenn sich nun die Fraktionsvorsitzende rechtfertigend zu den Anwaltskosten äußert, die sich vor-

nehmlich jene Personen vom AV Köthen **ohne Rechtsgrund** genehmigten, die eine Aufklärung verhindern wollten. Dass diese persönlichen Aneignungen nun mit einer Anfrage, die überhaupt nichts zum Sachverhalt beiträgt, begründet werden, zeugt für **fachlichen Unverstand**. Es handelt es sich um private Aufwendungen von Ausschusszeugen (wohlbemerkt kein Prozess), die **ohne Erfordernis** eine überhöhte Honorarvereinbarung mit derselben Anwaltskanzlei geschlossen haben. Allein dies lässt Absprache vermuten. Dennoch hat das **Land die notwendigen Kosten erstattet**. Und nun soll der AV Köthen die Zusatzkosten des Privatvergnügens tragen!? Für einen Anwalt, der ohnehin keine Rede- und Antragsrechte hatte, im Prinzip nur Händchenhalten konnte!? Dies zeigt die **fehlgeleitete, bürgerunfreundliche Denk- und Handlungsweise** von Person und Partei.

Kein Wunder, ist doch mit dem Vorsitzenden der Verbandsversammlung wiederum der Ortsvorsitzende der Partei DIE LINKE darin involviert. Und die Abgeordnete selbst litt bei ihrer Befragung plötzlich an vehementem Gedächtnisverlust. – Alle Stadträte, die diesem Irrsinn zustimmten, sollten sich hinterfragen, warum sie letzt-

lich dem **Steuerzahler unnötige Kosten aufbürden** wollen.

Dabei hätte einiges anders laufen können. Obwohl die Abgeordnete von mir immer als erstes über den Sachstand unterrichtet war und des Öfteren gebeten wurde, etwas zu tun, war sie der **Ansicht**, dass man die **Machenschaften nicht veröffentlichen** sollte. Deshalb wandte ich mich an den Abgeordneten Loth, der mich schon mehrmals gebeten hatte, ihm die Recherchen zu übergeben.

Das nahm DIE LINKE-Abgeordnete als Anlass, mich aus der Partei zu moppen. Auch stellte sie mir das **Ultimatum**, mich in aller Öffentlichkeit dafür **zu entschuldigen**, dass ich Kontakt zur AfD hatte, oder die Fraktion **zu verlassen**. Da ich nicht erpressbar bin und mir meine Selbstachtung erhalten wollte, fiel die Entscheidung leicht. Im Nachgang wurde/wird dann noch nachgetreten. So viel zur Gerechtigkeit und Ehrlichkeit mancher Mandatsträger im Köthener Stadtrat.

Mit einem aufrichtigen Gruß

Werner Müller

IG „Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgeb.“
E-Mail: IG-BfK-Fraktion@web.de

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger, weder Sommerloch noch Sauregurkenzeit lassen die Kommunalvertretungen in den Ferienmodus fallen. In den zurückliegenden Tagen gab es zwei Ausschusssondersitzungen, die sich überwiegend mit Themen befassten, für die es den sperrigen verwaltungsrechtlichen Begriff der Daseinsfürsorge gibt. Zum einen war zu beraten und zu entscheiden, wie mit der Grundschule „Wolfgang Ratke“ weiter verfahren werden soll, kurz benannt Sanierung oder Abriss. Die Lokalpresse war offenbar bereits vor den Beratungen des Sozial- und Kulturausschusses (SK) besser in Kenntnis gesetzt, als die Stadträte und stellte mit der Schlagzeile „Stadt Köthen favorisiert einen Abriss der Grundschule „Wolfgang Ratke“ die Grundrichtung der Verwaltung dar. Inhaltlich ist die vorgelegte Konzeption konsensfähig, der Informationsfluss erscheint hingegen etwas merkwürdig. Wenn unsere im SK benann-

ten Anregungen betreffs Wärmeversorgung (Blockheizkraftwerk, Solarthermie) Eingang in die Planung fänden, hätten wir tatsächlich ein erfreuliches lokales Beispiel für umweltgerechtes Bauen. In seltener Einmütigkeit votierten die Mitglieder des SK und des Bau- Sanierungs- und Umweltausschusses (BSU) für den Vorschlag der Verwaltung. Beim zweiten, fast im wörtlichen Sinne brennenden Thema, dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses, konnte keine Einigung erzielt werden. Wobei, wohl niemand im Stadtrat stellt die Notwendigkeit eines Neubaus in Frage, auch wenn die Berichterstattung der Lokalpresse hierzu ein verzerrtes Bild gezeichnet hat. Knackpunkt ist das von der Verwaltung favorisierte Grundstück, welches sich teilweise in Besitz eines Stadtrates befindet, der zugleich Mitglied des BSU und leitender Angehöriger der Feuerwehr ist. Das wir als Bürgervertreter bei einer solchen Interessenkonstellation sehr genau hinschauen müssen, sollte für alle Beteiligten eine Selbstverständlichkeit sein und rechtfertigt weder die verbalen Ausfälle in der Sitzung noch das Durchstechen von In-

halten der nichtöffentlichen Sitzung. Mehr Transparenz bei Entscheidungen von Verwaltung und Stadtrat war ein Kernpunkt, mit dem wir uns Ihnen zur Wahl gestellt hatten und dem sehen wir uns auch weiterhin verpflichtet. So werden wir natürlich auch beim Projekt „Erschließung des überregional bedeutsamen Industriestandortes an der B6n“ genau hinschauen, zu welchen Konditionen und von welchen Eigentümern die nicht bereits in öffentlicher Hand befindlichen notwendigen Flächen erworben werden sollen. Ergänzend zum bereits kritisierten MZ-Beitrag sei angemerkt, dass lediglich drei Stadträte (CDU und Freie Fraktion Köthen) dem Antrag der Verwaltung zustimmten.

Für Fragen, Wünsche und Anregungen sind wir dankbar und für Sie erreichbar: Per Mail (torsten.beyer@gruene-koethen.de / sascha.greiner@gruene-koethen.de) oder nach Absprache auch gerne direkt in unserem Büro in der Kleinen Wallstraße.

Herzliche Grüße

Torsten Beyer

AUS SCHULEN UND KINDEREINRICHTUNGEN

Lustige Sommerspiele mit Jolinchen in der AWO-Kita „Spatzennest“

Im Rahmen unseres AOK Jolinchen-Projekts führten wir in unserer Kita am 20. Juli 2021 einen „Jolinchen-Aktionstag“ durch. Dieses Mal ging es im Modul Bewegung im Fit-Mach-Dschungel um lustige Som-

merspiele rund um das Wasser. Nach der Eröffnung mit unserem Vorschul-Tanz durch das Drachenkind Jolinchen, der Biene „Summ Summ“ und den Vorschulkindern ging es richtig los. Alle Kinder, ob

Groß oder Klein, konnten beim schönsten Wetter die unterschiedlichsten Spielangebote entdecken. Sie konnten Eisforscher sein, dabei Eisklumpen zerkleinern und erkunden, was sich darinnen befindet. Wer sich traute, konnte eine gefährliche Haifisch-Brücke überqueren und Wasser transportieren, mit Schwimfflossen und Seepferdchen um die Wette rennen und SpongeBob Schwammkopf am weitesten fliegen lassen. Außerdem konnten alle Spatzenkinder wertvolles Gold schürfen, buntes Wasser selber herstellen, Fische kegeln, Möwen füttern und vieles mehr. Auch hat sich Jolinchen an diesem Tag von unseren Spatzen-Vorschulkindern verabschiedet. Er wünschte allen eine schöne Urlaubszeit und einen tollen Start in die Schule. Abschluss war das Finden des Arielle-Schatzes. Für alle Spatzenkinder sowie das Team der Kita war es ein gelungener Aktionstag.

Das Käfer-Erzieher-Team



Die Schlaufüchse aus dem „Spatzennest“ Köthen auf Entdeckungstour im Magdeburger Zoo

ENDLICH! Freitag, 16. Juli 2021 im „Spatzennest- Zuckertütenfest“

Alle Schlaufüchse waren ziemlich aufgeregt, neugierig und konnten den Tag kaum erwarten. Stille im Spatzenoutfit betraten die Vorschulkinder die KiTa und wurden in einem superdekorierten und von einem megamäßigen und oberleckeren Frühstück überrascht. Gut gestärkt in bester Stimmung ging es in den Garten an den Zuckertütenbaum, der mit Zauberpulver, Zauberspruch und gaanz viel Wasser gegossen wurde. Es sollten ja schließlich große Zuckertüten am Baum wachsen. Dann verließen wir die KiTa in Richtung Bushaltestelle, wo uns der Bus von Mobil Reisen Bernburg mit einem supermotivierten Busfahrer erwartete, der uns alle Wünsche erfüllte. Die Fahrt verlief entspannend, aber das Wetter ... oh oh oh. Dicke Regentropfen klopfen an die Fensterscheiben und wir hofften, es würde schnell wieder aufhören. Und so war es. In Magdeburg angekommen regnete es nicht mehr und im Zoo erwartete uns bereits ein wirklich lustiger Geselle.

Der Ersatz des Gehilfen Ronny Ratlos, der im Löwenkäfig saß – Gehilfe des Herrn Prof. Dr. Dr. Rathe. Eine wirklich interessante Erscheinung. Er führte uns mithilfe verschiedener Bildkärtchen und viel Wissenswertem durch den Zoo, bei dem wir unsere Augen und Ohren ordentlich offenhalten mussten. Einige lehrreiche Stopps, Fotosessions, Verpflegungspausen und Spielabenteuer später endete unser tierischer Zoobesuch



mit einem Picknick, essbaren Medaillen und lobenden Worten vom Ersatz des Gehilfen des Prof. Dr. Dr. Rathe.

Im Bus erwartete der Fahrer uns mit toller Partymusik, die die Fahrt nach Köthen einfach kurzweilig werden ließ. Wir hatten alle megaviel Spaß.

Zurück im „Spatzennest“, die Spannung war auf dem Siedepunkt - „Sind Zuckertüten gewachsen?“ gab es neben einer kleinen Erfrischung die Schlaufuchsdiploome und Sportausweise. Alle Kinder haben erfolgreich am Club der Schlaufüchse teilgenommen und konnten stolz ihr „Diplom“ in Empfang nehmen. TOLL!!!

Und nun war es endlich so weit! Der Zuckertütenbaum wurde enthüllt nach einer kleinen Showeinlage der Schlaufüchse

unter den liebevollen und tränengerührten Augen der Schlaufuchseltern. Glücklicherweise nahm jedes Spatzenkind seine Zuckertüte in Empfang und ein rundum gelungener Tag ging damit zu Ende. Wir wünschen allen Vorschulkindern und Eltern alles Gute, eine tolle erlebnisreiche Schulzeit und hoffentlich ein Wiedersehen im „Spatzennest“.

Unser Dank gilt dem Busunternehmen Mobil Reisen, vor allem dem Busfahrer Herrn Biermann, allen Kindern und Eltern und dem gesamten Team der AWO - ITE „Spatzennest“, die diesen Tag unvergesslich machten.

Der „Club der Schlaufüchse“ aus der AWO - ITE „Spatzennest“ Köthen

Herausforderung angenommen: Müllsammelaktion der Freien Schule Anhalt



Im Rahmen der Challenge Woche hat sich die Jahrgangsstufe 11 der Freien Schule Anhalt dazu entschieden, am Montag, dem 12.07.2021, in Köthen Müll zu sammeln

und da er Oberbürgermeister ausgemacht war, machten sich die etwa 40 Schüler um 8 Uhr morgens auf den Weg zum Kaufland Köthen. Ein dort befindlicher Weg wird leider mehr zum Entladen von Müll als zum Laufen genutzt. Um etwa 8:45 Uhr starteten die Schüler*innen nach einer Einführung mit dem Aufsammeln von Müll, welcher sich auf dem Weg befand. Zu finden waren neben Glasflaschen, Stoffkissen und Altelektronik auch ein beträchtlicher Anteil an verschiedensten Metallen.

Um den Müll entsorgen zu können, wurden den Schülern Greifzangen, Beutel und Handschuhe zusätzlich zu denen, die aus eigener Hand mitgebracht wurden, von der Stadt Köthen ausgeliehen. Zudem wurde ein Container benutzt, in welchem

die zugebundenen Säcke voller Müll entsorgt werden konnten, sowie ein Bagger, welcher immer wieder hin und her pegelte, damit am laufenden Band Müll aufgehoben und dieser in der Schaufel des Baggers abgelagert werden konnte. Nach etwa zwei Stunden durchgehender Bemühung aller Schüler, war der Weg größtenteils vom Müll befreit und eine beträchtliche Menge an Müllsäcken ist zusammen gekommen. Nach der kleinen Pause, welche etwa zehn Minuten dauerte, wurde ein weiteres Mal gecheckt, ob das Größte entfernt wurde und ein weiterer Weg wurde sporadisch auf andere Abfälle überprüft und, wenn möglich, gereinigt. Somit war um etwa 12 Uhr der Tag zu Ende.

AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN



Cöthener Hockey Club 02 e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 3. September 2021

Der CHC 02 lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 03.09.2021, 19:00 Uhr, in das Vereinsheim am Ratswall ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Beschluss zur Tagesordnung
3. Bericht zur geleisteten Arbeit durch den Vorstand
4. Kassenbericht des Schatzmeisters über das Jahr 2019
5. Prüfungsbericht der Rechnungsprüfer
6. Diskussion
7. Entlastung des Vorstandes
8. Auswertung der Feld- und Hallensaison durch die jeweiligen Trainer
9. Information und Diskussion zu möglichen und geplanten Aktivitäten des Vereins

10. Sonstiges
11. Ende der Mitgliederversammlung und danach gemütlicher Clubabend

Vorschläge zu Änderungen der Tagesordnung sowie Anträge sind bitte direkt an den Vorstand zu richten.

Der Vorstand des CHC 02

Bund der Vertriebenen (BdV e. V.) Stadt- und Kreisgruppe

2. Offener Brief vom 2. August 2021

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel!

Wir Bürger gedenken der 91.524 Opfer (DLF 25.07.21) der C-Virus-Epidemie in Deutschland (ab März 2020) und den 4,3 Mill. Pandemieopfern der Welt (NTV 25.07.21).

Unser Mitgefühl gilt auch den Flutopfern in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen (165 Tote - ZDF 26.07.21) 149 Vermisste - MDR Info 26.07.21.

Der deutsche Staat und die Gesellschaft wurden und werden dadurch wirtschaftlich, finanziell und sozial stark gefordert. Ein Ende ist noch nicht abzusehen.

Deshalb stelle ich den 2. Antrag auf Verschiebung der Bundestagswahl. Der 1. Antrag (25.02.2021) wurde von Ihren Mitarbeitern nicht geprüft.

Begründung des Antrages:

1. C-Virus-Pandemie (ab März 2020)

A. Warnhinweis vom 17.07.21 NTV: USA - neue Pandemie der Nichtgeimpften im September

B. Warnhinweise vom 25.07.2021 NTV

- Deutsche Kommunen warnen vor neuem Lockdown im Herbst
- Prof. Dr. Montgomery - Präsident des Weltärztebundes - warnt vor 4. Welle
- Kanzleramtsminister Dr. Braun spricht von 850 Erkrankungen/100.000 im September zur Bundestagswahl (Extremfall: 100.000 Neuerkrankungen/Tag)

2. Jahrhundertflut

Die Jahrhundertflut ist eine nationale Katastrophe und wird viele Milliarden Euro den Steuerzahlern und den Versicherungsunternehmen (5,5 Milliarden Euro) kosten! Ma-

terielle Schäden kann man nach und nach ersetzen, nicht aber menschliches Leben.

Politiker, wie Innenminister Seehofer, MP Armin Laschet, Vizekanzler Olaf Scholz, MP Malu Dreyer, Bundesministerin Svenja Schulze, Bundespräsident F.-W. Steinmeier und BK Dr. Angela Merkel waren vom Ausmaß der Flutkatastrophe und angesichts der Verwüstungen erschüttert.

3. Gewaltige Bundestagswahlkosten (107 Mill. Euro und mehr!)

- erhöhte Briefwahlkosten (ZDF 25.07.21)
- erhöhte Hygienekosten in den Wahllokalen. (Brief vom 25.02.21)
- sinkende Wahlbeteiligung wg. Pandemie (MZ 29.07.2021)

4. Cyberangriffe auf Bundesrepublik

- Bundeswahlleiter warnt vor Cyberangriff zur BTW (ZDF 25.07.21)

Schlußfolgerungen: Kein normaler Wahlkampf möglich!

1. Gegenseitige Schuldzuweisungen bringen uns nicht weiter, denn jeder hat eine kleine Teilschuld an der politischen Misere Anfang des 21. Jahrhunderts (Wirtschaft, Politik, Umwelt, soziales Verhalten etc.).
2. Deshalb sollten wir uns an die Forderung von Jesus erinnern: „Meta-noeite“ - „Ihr sollt umdenken“ (Quelle: Heiner Geißler).
3. Erst Nächstenliebe und solidarisches Handeln geben dem menschlichem Leben einen Sinn.
 - Wiedereinführung des Solidaritätszuschlages!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Gahler
Koordinator der Zusammenarbeit vom BdV e.V. und DSKB e. V.

Haus- und Straßensammlung der Volkssolidarität 2021

Die diesjährige Haus- und Straßensammlung der Volkssolidarität in Sachsen-Anhalt, die wie jedes Jahr am 1. September 2021 beginnt, steht unter dem Motto „HAND IN HAND MITEINANDER - FÜREINANDER GUTES IM SINN“.

Wie in jedem Jahr sind im Landkreis Köthen wieder unsere fleißigen ehrenamtlichen Helfer mit Sammelisten unterwegs und bitten um eine Geldspende für die Arbeit der Volkssolidarität und deren soziale Projekte. Die Haus- und Straßensammlung wird in dem Zeitraum vom 01.09.2021 bis 31.10.2021 durchgeführt. Unsere ehrenamtlichen Helfer erkennt man an den Mitgliedsausweisen, die sie bei sich tragen und sie sind ordnungsgemäß mit nummerierten Sammelisten ausgestattet.

Mit diesen Spenden soll vor allem die Arbeit für und mit den alten und hilfsbedürftigen Menschen finanziert und Vorhaben, für die keine öffentlichen Gelder zur Verfügung stehen, realisiert werden. Soziale Projekte werden unterstützt, die alten Menschen helfen, ihren Lebensabend in Würde und Geborgenheit zu verbringen. Die Spenden sollen vor allem jenen zu Gute kommen, die auf die Hilfe der Mitbürger besonders angewiesen sind.

Nicht alles, was an Hilfe und Beratung geleistet wird, kann unentgeltlich von Ehrenamtlichen bewältigt werden. Die Volkssolidarität ist deshalb bei der Bewältigung ihrer sozialen Arbeit auf Spenden angewiesen. Jeder Mitbürger kann einmal eine Unterstützung brauchen.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021 des AC 66 e. V. Köthen

Angelclub 66 e. V. Köthen

Sehr geehrte AnglerInnen, hiermit lade ich euch zur Jahreshauptversammlung 2021 des Angel-Club 66 e. V. Köthen am Samstag, dem 25. September 2021 um 16.00 Uhr in unser Vereinsheim „Am ehemaligen Strandbad Gütersee“ recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung sowie Feststellung

- der Beschlussfähigkeit (beschlussfähig ist jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung)
3. Beschlussfassung zur Tagesordnung
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden über die Arbeit des Vorstandes im Jahr 2020
5. Berichte der Jugendwartin, des Gewässerwartes und des Sportwartes über die Arbeit 2020
6. Bericht der Kassenprüfer über das Ergebnis der Kassenprüfung des Geschäftsjahres 2020
7. Diskussion über die Berichte des Vorstandes und den Bericht der Kassenprüfer

8. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2020
9. Änderung der Finanzordnung
10. Auszeichnungen
11. Beratung zu sonstigen Fragen
12. Schlusswort durch den Vorsitzenden

Für den Besuch der Veranstaltung gilt die bekannte „3G-Regelung“ (geimpft, getestet oder genesen). Ich bitte euch, einen entsprechenden Nachweis zur Versammlung mitzuführen.

Bernd Hauschild
Vorsitzender

Deutschsprachiger Kulturbund e. V. – DSKB e. V. (Stadtgruppe & Kreisgruppe Köthen/Anhalt)

(Nichtjuristische Nachfolgeorganisation des DKB – Deutscher Kulturbund/ DDR – Kulturbund)

80. Jahrestag des barbarischen Weltanschauungskrieges zwischen dem II. DR (auf Stufe des faschistischen Systems) und der Sowjetunion (auf Stufe des stalinistischen Systems)

Am 22.06.2021 wurden auf dem sowjetischen und deutschen Soldatenfriedhof (Köthen/Anhalt) durch stellvertretenden BV M. Schramme (Oberleutnant der Reserve) und BV Dr. W. Gahler (Unteroffizier a. D.) Blumen niedergelegt und der Opfer gedacht.

„Nie wieder Krieg!“

Rolle der USA (Hinweise durch Dr. Gahler)

1. Truman als US-Senator (1941) „Wenn Deutschland gewinnt, sollen wir Russland helfen, wenn jedoch Russland siegt, sollen wir Deutschland helfen, lasst sie sich doch gegenseitig soweit wie möglich ausrotten.“ Quelle: New York Times vom 24.06.1941 – zitiert von Andreas v. Bülow (ehemaliger SPD-Staatsminister)
2. Truman als US-Präsident auf Potsdamer Konferenz (August 1945) – befahl von

deutschem Boden aus den Abwurf von 2 Atombomben (Hiroshima am 06.08.1945 und Nagasaki am 09.08.1945)

Fazit: Keine strafrechtliche Verfolgung von Truman wegen Massenmord, aus nicht postum.

Dr. med. W. Gahler – BV des DSKB e. V.
http://home.arcor.de/dskb_e.v/

Gelungene Sportstunde des BSSV



Zu sportlichen Aktivitäten beim Minigolfen traf sich auch in diesem Jahr unsere Sportgruppe des BSSV mit unserer Übungsleiterin Irmgard Klotsch. Gemeinsam verbrachten wir einen netten und abwechslungsreichen Vormittag, der seinen Ausklang bei einem gemeinsamen Mittagessen und netten Gesprächen fand. Die Sportler unserer Sportgruppe möchten sich auf diesem Weg bei unserer Übungsleiterin bedanken, die auch in Corona Zeiten immer den Kontakt zu uns hielt und unsere sportlichen Aktivitäten im Freien zu einer abwechslungsreichen Sportstunde machte.

Christine Salzmann

KSV: Kraftsportler nach langer Pause wieder aktiv

Am Samstag fand der 17. Bankcup des KSV 09 am Ratswall statt und 27 Athleten/-innen trafen sich um ihre Kräfte im Bankdrücken zu messen.

Ob aus Magdeburg, Salzwedel, Genthin, Eilenburg, Grieben oder Dessau, alle Kraftsportler/-innen fieberten diesem ersten Wettkampf nach der Schließungsorgie hin und errangen sehr gute Leistungen bei diesem Wettkampf.

Für den KSV 09 starteten 8 Athleten/-in und erreichten sehr gute Leistungen.

Bei den Juniorinnen siegte in der Gewichtsklasse bis 84 kg Jennifer Maluck mit 72,5 kg und sicherte sich mit dieser Leistung auch den Relativpokal in ihrer Altersklasse.

Bei den Junioren gewann Mosallam Tawilah (- 74 kg) mit gültigen 82,5 kg in seiner Gewichtsklasse.

Bei den Aktiven sicherte sich Frank Leipholz (- 83 kg) mit überraschenden 150 kg den Sieg.

Ronny Dießner (- 93 kg) drückte 130 kg im dritten Versuch gültig und gewann am Ende mit 10 kg Vorsprung.

Auch Rene Fiedler (+ 120 kg) war am Samstag nicht zu schlagen, er siegte mit 190 kg deutlich vor der Konkurrenz.



V. l. Kai Gißler, Frank Leipholz, Klaus Kunath, Rene Fiedler, Jennifer Maluck, Mosallam Tawilah und Uwe Herfort

In der Altersklasse 2 setzte sich Klaus Kunath (- 74 kg) mit gültigen 115 kg durch und Kai Gißler siegte in der 93 kg Klasse mit 117,5 kg.

Uwe Herfort (- 83 kg) sicherte sich nicht nur mit 130 kg den Sieg in seiner Gewichtsklasse, sondern auch gleichzeitig den Relativpokal in seiner Altersklasse.

Am 14.08. führt der KSV sein traditionelles

Kreuzheberturnier ab 11.00 Uhr auf dem Gelände des Ratswall (KSV 09) durch.

Die Landesmeisterschaft im Bankdrücken findet am Sonntag, dem 29.08., ebenfalls am Ratswall statt.

Höhepunkt der Köthener Schwerathleten werden dann die Deutschen Meisterschaften im Kraftsport Anfang September in Herzberg/Elster sein.

AUS DEN ORTSCHAFTEN



Die Stadt Köthen (Anhalt), die Ortschaft Arensdorf sowie die Axel Ulrich GmbH und ihre Mitarbeiter*innen bedanken sich bei allen Spender*innen, die nach dem verheerenden Großfeuer vom 5. Mai finanzielle Hilfe geleistet haben. Insgesamt kamen auf dem Spendenkonto der Stadtverwaltung

10 075,50 Euro

zusammen. Mit dem Betrag werden Angestellte des Unternehmens

unterstützt, die bei dem Brand ihr gesamtes Hab und Gut verloren haben. Ihre Hilfe ermöglicht den Betroffenen nach diesem schrecklichen Ereignis ein Stück Normalität und Lebensqualität zurückzuerlangen. Dafür sagen wir von Herzen: **Danke!**

спасибо 谢谢
GRACIAS
THANK YOU
 ありがとうございました **MERCI**
DANKE धन्यवाद
 شكراً **OBRIGADO**

VERANSTALTUNGSANGEBOTE



28. Köthener Kuhfest

20⁰⁰ Uhr

20⁰⁰ - 1⁰⁰ Uhr

Einlass ab 19 Uhr

Freitag - 03.09. Stadion an der Rüsternbreite - Köthen - Eintritt frei!

Eröffnung durch Präsident Karsten Todte und Oberbürgermeister Bernd Hauschild

KUKAKÖ-Sommerparty mit DJ LOCKE vs. DJ Florian

Partyspaß für Jung und Alt - mit KUKAKÖ-Cheerleader sowie **Jasmin Mystic Dance Show**



Bühne 1

10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Sonnabend - 04.09. Stadion an der Rüsternbreite - Köthen - Eintritt frei!

Frühschoppen mit dem **Stadtblasorchester Köthen**

Bühne 2

13⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Jost Naumann mit Schillers „Glocke“

14⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

PSV 05 Judovorführung

14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Buntes Programm

Kinder- und Jugendcircus Fantasia e.V., Kanga-Training, Oriental Dance Girls e.V., Hundesportverein Köthen 98 e.V.



Bühne 1

20⁰⁰ - 1⁰⁰ Uhr

Einlass ab 19 Uhr

KUKAKÖ-Open-Air

Radio Brocken On Tour, Liveband „RadioNation“

DJ Toni Winter, Moderator **Marc Angerstein**, Radio Brocken Dance Crew



Bühne 2

10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Sonntag - 05.09. Stadion an der Rüsternbreite - Köthen - Eintritt frei!

Frühschoppen mit **Schalmeienkapelle Köthen 1973 e.V.**, Erkneraner-Woltersdorfer Karnevalsgemeinschaft, KUKAKÖ - Ziethenixen

13⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

BIG BAND der Musikschule Köthen

14⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Rotkehlchen Kids Anhalt e.V.

Bühne 1

14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Ein Kessel Super-Buntes mit Frank Zander

Lebendorfer Musikverein e.V., Clown Ambrosia

KUKAKÖ: Showballett, Cheerleader, Ü-40, Ziethenixen, mit freundlicher Unterstützung der WGK
Tanzflöhe, Mini-Melkkarussell, Mini-Cheerleader, Melkkarussell, Heckmeckbemsen, Moderation Ryngo Lämmlier



Sonnabend und Sonntag ab 10 Uhr

Großer Trödelmarkt im Stadion

Walkacts: Gärtner, Feuerwehrmann, Clown, Live-Rollenspiel-Gruppe, Akenener Wasserkönigin

Über die Bedingungen des aktuell geltenden Hygienebegriffes informieren Sie sich bitte kurz vor dem Fest auf unserer Homepage: www.kuetheko.de

Fr. - So. ab 10 Uhr

Rummel von

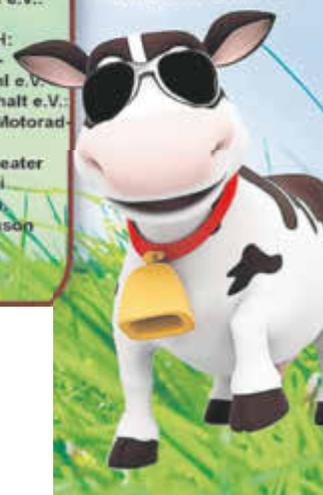
der **Johann-Sebastian-Bach-Straße** bis zur **Trautmannstraße**

Zu allen Veranstaltungen - Eintritt frei

Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist untersagt!

Sonnabend und Sonntag (ab 10 Uhr) - Stadion

AOK Köthen: Smoothie-Bike, Bauer Feuerborns Hoffaden, Bundeswehr: Informationsbus, CDU Frauenunion Anhalt - Bitterfeld und Frank Wyszowski: Glücksrad und Kinderschminken, Cothener FC Germania 03: Fußballtorwand, Cothener Hockeyclub 02 e.V., Fachgruppe Mykologie Wolfen, Flugsportverein Köthen e.V.: Rundflugangebot, Freiwillige Feuerwehr Köthen: historisches Feuerwehrauto, Gebäudereinigung Uwe Sieger, Grüner Daumen e.V.: Seifen- und Kerzenherstellung, HG 85 Köthen e.V.: Handballtorwand, Hundesportverein Köthen 98 e.V., Kanga Training, Kinder und Jugendcircus Fantasia e.V. Köthen, KöBeG gGmbH: Keramik selbstgemacht, Köthen Kultur und Marketing GmbH: Videoshow, Köthener Bachgesellschaft mbH und Schlossbund: Kinderschminken, Köthener Badewelt INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH und MIDEWA GmbH: Wasserbar, Köthener Sonnenstrahl e.V., Glücksrad, Kultur und Heimatverein Aken e.V.: Wasserkönigin, Landesanglerverband Sachsen-Anhalt e.V.: Trockenangeln und Angelcomputer, Landesverkehrswacht Sachsen-Anhalt e.V.: Überschlag- und Motorrad simulator, Live-Rollenspiel-Gruppe und Saschas Hobbykiste, Malteser Hilfsdienst gGmbH Köthen/Streetwork/Teilhaber und Jugendclub Martinskirche: Demokratiepuzzle, Malzirkel FK am Theater Köthen: Kindermalen, Marinekameradschaft Köthen e.V.: Modellausstellung, MC Köthen e.V., Polizei Köthen: Präsentationsbus, Privilegierte Schützengilde zu Köthen von 1443 e.V.: Armbrustschießen, Radegaster Falschmünzerei, Shell Luschen/Stadtwerke Aken: Präsentationsskat, SR 2 Club & Simson Freunde Wulfen e.V.: Oldtimerausstellung, Tauchklub Hurricane e.V., Tierpark Köthen (Anhalt) e.V., Streichelzoo, Tierschutzverein Köthen/Anhalt und Umgebung e.V., Unternehmensgruppe Führer - Gut Zehringen: Kinderseisenbahn, Werndl Optik: Sehtestmobil, uvm.





www.jugendmusikfest.de

furiosa
Das Jugendmusikfest
in Sachsen-Anhalt

Samstag, 11. September 2021, 19.30 Uhr
St. Jakob, Köthen

Vivaldi: Gloria

Werke von Antonio Vivaldi, W. A. Mozart, Michael Praetorius u. a.
mit dem Landesjugendchor Sachsen-Anhalt unter der Leitung
von Wolfgang Kupke
Stefan Kießling (Orgel), Kathleen Ziegner (Sopran), Klara Brockhaus (Alt)

Eintritt: 7,50 Euro/ermöglicht 6 Euro



Hospizdienst Köthen

KANZLER VON
PFAUSCHE STIFTUNG
diakonisch seit 1867

HOSPIZTAG

9. Oktober 2021, 9.30 - 15.00 Uhr



+++ Spontanes Schauspiel +++
„Sie werden lachen,
es geht um den Tod“



Buchlesung mit
Juliane Uhl,
Autorin von



„Drei Liter Tod“

Marktplatz 15, 06366 Köthen - Kirche St. Jakob

Anmeldungen vom 20. - 29. September 2021 unter [0151 / 17 60 59 37](tel:015117605937)
oder hospizdienst-koethen@kanzlerstiftung.de

Der Eintritt ist frei, Sie erhalten bei Anmeldung eine Platznummer!
Es gelten alle zu diesem Zeitpunkt erforderlichen Hygienebestimmungen.

11. SOMMERNACHT BIATHLON 03.09.21



Die Feuerwehren
der Stadt Südliches
Anhalt sorgen für die
Beleuchtung bis
spät in den Abend!

WO?
Biathlonanlage „Edderitzer See“

WER STARTET WANN?

17:30 Uhr Start der Feuerwehr Challenge

19:00 Uhr Start der Team Challenge:
Vereine, Firmen und Fangruppen laufen um
den Biathlon-Team-Challenge Meister von
Sachsen-Anhalt

20:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Start der Biathlon-Elite
u.a. mit dem Biathlonteam Sachsen-Anhalt

Tag des offenen Denkmals® am Bahnwasserturm Köthen

Der Verein Bahnwasserturm Köthen e. V. lädt alle Interessierten zum Tag des offenen Denkmals® am 12.09.2021 in der Zeit von 10:00 - 17:00 Uhr zum Bahnwasserturm (Am Holländer Weg 24, 06366 Köthen) ein. Auf dem Programm stehen die Vorstellung des neu gegründeten Vereins und Turm-besichtigungen im kleinen Stil mit interessanten Informationen rund um das Kulturdenkmal sowie viele kleine Animationsangebote für Kinder. Verschiedene Stärkungen werden vor Ort angeboten. Der Eintritt ist kostenlos.

„Kinder dieser Welt“ bei den 6. Köthener Filmtage 2021

Wir wagen den 2. Versuch - die 6. Köthener Filmtage sollen vom 23. bis 28. September 2021 stattfinden. Das Programm, welches wir für 2020 geplant hatten, haben wir fast unverändert übernommen.

Unsere Reise beginnt am Donnerstag bei „Yuli“ in Kuba, am Freitag sind wir bei Wadjda in Saudi-Arabien und Benni in Deutschland. Am Sonnabendnachmittag erhalten Kinder aus der ganzen Welt eine Stimme, bevor am Abend in Japan eine Antwort auf die Frage „Wie der Vater, so der Sohn?“ gesucht wird. Als Mannschaft zusammenhalten müssen die Kinder, die am Sonntagvormittag auf dem Eis stehen, bevor es am Nachmittag in Paris musikalisch wird. Am Dienstag zeigen wir in der „Verlängerung“ zwei weitere Filme. In den USA wird die Frage gestellt: Kann man durch Schreiben sich und seine Umwelt ändern? Die Filmtage enden mit einer besonderen Geschichte über den Konflikt Israel Palästina.

Mit verschiedenen Gästen wollen wir in Podiumsgesprächen am Freitag auf die Problematik „Systemsprenger“ eingehen und am Sonnabend die Themen Zukunft und Nachhaltigkeit aufgreifen.

Ausdrücklich laden wir, passend zum Motto auch jüngere Filmfreunde herzlich ein.

Wir würden uns freuen Sie im Audimax der Hochschule Anhalt und im Kino Cine Circus bei freiem Eintritt begrüßen zu dürfen.

Ihre Mitteldeutschen Filmfreunde
www.mitteldeutsche-filmfreunde.de



**Köthener
FILMTAGE**

Hochschule Anhalt (Audimax)
&
Cine Circus

KINDER dieser WELT

**23. bis 28.
September
2021**

Eintritt frei!

Die Filmauswahl

Yuli

Das Mädchen Wadjda • Systemsprenger
Nicht ohne uns! • Like Father, Like Son
Die Pee-Wees • La Mélodie
Freedom Writers • Der Sohn der Anderen

Mitteldeutsche
Filmfreunde

www.mitteldeutsche-filmfreunde.de

Open-Air-Konzert von „Tänzchentee“ in Merzien

Am Samstag, dem 11. September, wird es im Merziener Park musikalisch. Dann tritt nämlich die Band „Tänzchentee“ auf. Das Open-Air-Konzert startet um 20 Uhr und der Eintritt an der Abendkasse kostet fünf Euro. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für den Besuch der Veranstaltung die sogenannte „3G“-Regelung gilt (geimpft, genesen oder getestet). Ein entsprechender Nachweis muss mitgeführt werden.

Private Kleinanzeigen

ganz einfach

online buchen!

anzeigen.wittich.de

Köthener Herbst 2021 – 300 Jahre Brandenburgische Konzerte

KONZERTE UND VORTRÄGE

KRONJUWELN DER MUSIK – 300 JAHRE BRANDENBURGISCHE KONZERTE

13.

KÖTHENER HERBST

3. BIS 5. SEPTEMBER 2021

Freitag, 3.9. | 17 Uhr | Kirche St. Agnus
Eröffnungskonzert (Teil 1) mit Werken von Johann Bernhard Bach und Johann Sebastian Bach
Batzdorfer Hofkapelle

19.30 Uhr und 21 Uhr (Wiederholung) | Kirche St. Agnus
Eröffnungskonzert (Teil 2) mit Werken von Johann Sebastian Bach und Carl Philipp Emanuel Bach
Batzdorfer Hofkapelle

Samstag, 4.9. 14.30 Uhr | Anna-Magdalena-Bach-Saal
Wissenschaftliches Symposium
»Köthener Werke in Leipziger Überlieferung«

Samstag, 4.9., 17.30 Uhr (Teil 1) | Spiegelsaal des Schlosses
19.30 Uhr (Teil 2) und 21.15 Uhr (Wiederholung Teil 2)
Werke von Johann Sebastian Bach
Martien Root (Traversflöte) und Menno van Delft (Cembalo)

Sonntag, 5.9., 9.30 Uhr | Kirche St. Agnus
Festgottesdienst mit dem Bachchor Köthen

Sonntag, 5.9., 11 Uhr (Teil 1) und 12.30 Uhr (Teil 2) | Johann-Sebastian-Bach-Saal
Bach-Transkriptionen von Max Reger und Ferruccio Busoni
Maryam Halaoui (Klavier) und Johannes Nies (Klavier)

Sonntag, 5.9., 15.30 Uhr | Kirche St. Jakob
Abschlusskonzert (Teil 1): Werke von Johann Sebastian Bach
Le Concert Lorrain, Leitung: Stephan Schultz

Sonntag, 5.9., 17 Uhr | Kirche St. Jakob
Abschlusskonzert (Teil 2): Werke von Georg Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach
Le Concert Lorrain, Leitung: Stephan Schultz

Freundes- und Förderkreis Bach-Gedenkstätte im Schloss Köthen (Anhalt) e. V.
Information: www.bachfreunde-koethen.de
Telefon 0151 2020 1298
Kartenservice: Köthen-Information im Schloss
Telefon (03496) 700 99 260

Vollsperrung der Stiftstraße (zwischen Springstraße und Magdeburger Straße) am 03.09.2021 von 11.00 bis 23.00 Uhr

am Freitag, 03.09.2021, findet die Eröffnung des diesjährigen 13. „Köthener Herbstes“ in der Kirche St. Agnus in der Stiftstraße statt. Sowohl die Generalprobe als auch die Konzerte in der Kirche werden vom Deutschlandfunk Kultur aufgezeichnet. Wegen der dazu unbedingt erforderlichen Ruhe erfolgt die o. g. Straßensperrung.

Die Magdeburger Straße ist in diesem Zeitraum nur über die Zufahrt Wallstraße - Magdeburger Straße erreichbar. Die Springstraße ist nur über die Zufahrt Wallstraße - Magdeburger Straße - Marktplatz oder aus Richtung Brauhausplatz - Schlossplatz erreichbar.

Zudem gilt am 03.09.2021 bereits ab 7.00 Uhr bis 23:00 Uhr ein Halteverbot in der Stiftstraße.

Wir bitten alle Betroffenen um Verständnis.

*Freundes- und Förderkreis
Bach-Gedenkstätte im Schloss Köthen
(Anhalt) e. V.*

NEUES AUS DEM SCHLOSS KÖTHEN

Kamerateams drehen im Schloss

Im Schloss Köthen waren im Sommer gleich mehrere Kamerateams für Aufnahmen unterwegs. So drehte die Filmfirma NATURAL BORN EXPLORERS im Auftrag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld. Dieser aktualisiert seinen Imagefilm und wünschte sich dafür neue Szenen. Neben Außenaufnahmen vom Schloss waren dies auch Bilder aus dem Spiegelsaal, wo die Frauen und Männer von Rondo la Kulturo die tanzenden Statisten gaben.

MDR-Reporter Marc Burgemeister traf kurz darauf mit einem Kamerateam ein. Anfang August gab es in der Nachrichtensendung „Sachsen-Anhalt heute“ eine Schlösser- und Burgen-Serie und für den Beitrag aus Köthen ging es mit den Männern treppauf und treppab durchs Schloss und bis unters Dach. In der Musicalien-Kammer trafen die Kamera-Leute schließlich den Zufallsgast



MDR-Dreh im Schloss Köthen. Foto: KKM/Ratzel

Paolo Oreni. Der italienische Organist verkürzte sich die Zeit bis zu seinem abendlichen Auftritt in der Jakobskirche mit einem Museumsbesuch, traf dort auf den

Sammler und Restaurator Georg Ott und schließlich spielten und erzählten beide vor der Kamera. So lebendig kann es also in einem Museum zugehen.

Schloss Köthen steht vor einer großen Sanierung

Über den Maßnahmenplan zur Umsetzung des Sonderinvestitionsprogrammes für das Schloss Köthen informierten am 28. Juli bei einem Pressegespräch der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt deren Generaldirektor Dr. Christian Philipsen und Dr. Gunnar Schellenberger, Staatssekretär a. D. und Präsident des Landtages.

Anfang Juli hatte die Staatskanzlei bereits über die generelle Verteilung von 200 Millionen Euro aus dem Sonderinvestitionsprogramm für die Sanierung bedeutender Kulturdenkmale aus dem Bestand der Kulturstiftung in Sachsen-Anhalt informiert. Je 100 Millionen Euro stellen dafür der Bund und das Land Sachsen-Anhalt zur Verfügung. An erster Stelle des Maßnahmenkatalogs für zehn Schlösser, Burgen, Museen und kirchliche Bauten und mit der größten Summe ausgestattet - 35 Millionen Euro - steht das Schloss Köthen, hieß es in einer Pressemitteilung der KKM. Die von der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt benannten Maßnahmen sind bis 2027 folgende: Neubau „Anhalt-Information“: Besucherzentrum, barrierefreie Erschließung der inneren Schlossflügel, Lückenschluss (Kosten 4 Millionen Euro); Sanierung der inneren Schlossflügel (Ludwigsbau, Johann-Georg-Bau, Torhaus, Ferdinandsbau und Steinernes Haus, Kosten 28 Millionen Euro) und Schlosshof: Sanierung, Entwässerung, Barrierefreiheit (Kosten 3,2 Millionen Euro).

„Bevor man etwas sieht, brauchen wir noch viel Planungsvorlauf“, so Christian Philipsen. Mit den Maßnahmen werde man in einem ersten Abschnitt mit dem Neubau der Anhalt-Information und der Ausschreibung eines Architekturwettbewerbes beginnen. Die Anhalt-Info soll zum künftigen Ausgangspunkt für Besucher werden und neben der Tourist-Information, der Museumskasse, einem Shop und Gastronomie auch Räume für Vermittlungsangebote beinhalten. Mit Fahrstühlen soll künftig von diesem zen-



Pressegespräch im Spiegelsaal. Foto: KKM/Ratzel

tralen Punkt aus der gesamte historische Schlosskomplex barrierefrei zugänglich sein.

Die Sanierungen im zweiten Abschnitt werden, so Philipsen, alle Schlossteile inklusive der Innenräume betreffen. Diese Arbeiten sind verzahnt mit der künftigen Nutzung der Museumsräume, für die ein Museumskonzept vorliegt, das dem Naumann-Museum, der Prähistorischen Sammlung und dem historischen Museum mit Bach-Gedenkstätte eine neue und moderne Gestaltung gibt. Die Umgestaltung des Schlosshofes bildet schließlich den Abschluss der auf sieben Jahre ausgelegten Arbeiten im Schloss Köthen. Die von den Schlossflügeln umgebene Freifläche soll dann auch für Veranstaltungen nutzbar sein.

Christian Philipsen machte den schnellen Fortgang des Sanierungsgeschehens auch

davon abhängig, wie schnell die von der Stiftung ausgeschriebenen Personalstellen für den Bereich Bau und Verwaltung besetzt werden können und wie die entsprechenden Ausschreibungen von den Baufirmen und Gewerken angenommen werden. 32 neue Stellen schafft die Kulturstiftung an ihrem Standort Halle, diese künftigen Mitarbeiter werden allein damit beschäftigt sein, die Maßnahmen des Sonderinvestitionsprogrammes umzusetzen.

„Das ist eine Herausforderung, ein großes Geschenk und eine einmalige Chance“, äußerte sich Gunnar Schellenberger, der als Kulturstaatssekretär über drei Jahre die Verhandlungen zu dem Programm maßgeblich führte. Ihm sei es ein Anliegen, die in späteren Phasen des Sonderinvestitionsprogrammes vorgesehenen Projektmittel in Betriebsmittel umzuwandeln.

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Veranstaltungen im September im Schloss Köthen

„Klassik PLUS“ mit der Staatskapelle Halle

Die Staatskapelle Halle eröffnet ihre aktuelle Spielzeit am 28. August mit einem Auftritt im Schloss Köthen. Erstmals wird im Johann-Sebastian-Bach-Saal des Veranstaltungszentrums die neue Konzertreihe „Klassik PLUS“ präsentiert, die in der Spielzeit 2021/22 einzelne Komponisten portraituren wird.

Den Reigen eröffnet Carl Maria von Weber (1786 - 1826). Gerade einmal 20-jährig komponierte er seine erste Sinfonie in C-Dur. In einer Rezension zur Uraufführung wird Webers feines Gespür für die Tonsprache eindrücklich beschrieben: „Das Andante, wie die meisten dieses Meisters, von höchster Einfachheit, aber mit einem hinreissenden Anstrich romantischer Schwermuth ausgestattet, und mehr Phantasie, als geregeltes Tonstück, spricht eindringlich zum Herzen.“ Das Fagottkonzert seines schweizerischen Zeitgenossen Edouard Du Puy wirft ein völlig neues Licht auf den virtuosen Umgang mit dem Instrument zu jener Zeit. Der Solist ist Theo Plath. Zu den weiteren Kompositionen des Konzertes gehören Wolfgang Amadeus Mozarts Ouvertüre aus „Der Schauspieldirektor“ und die Ouvertüre zu Peter Schmolli von Carl Maria von Weber.

Dirigiert wird das Konzert von Ewa Strusińska. Sie ist seit der Spielzeit 2018/2019 Generalmusikdirektorin der Neuen Lausitzer Philharmonie und des Gerhart-Hauptmann-Theaters in Görlitz. Die polnisch-britische Dirigentin ist Preisträgerin des Gustav-Mahler-Wettbewerbs 2006. Nach Positionen an der Nationaloper Warschau und beim Hallé Orchestra war sie von 2013 bis 2016 Generalmusikdirektorin der Stettiner Philharmonie. Als Gastdirigentin leitete sie Orchester wie das BBC National Orchestra of Wales, die Nationalphilharmonie Warschau, die Jenaer Philharmonie und das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt/Oder. Im Sommer 2021 wird Ewa Strusińska ihr Debüt an der Königlichen Oper in Kopenhagen geben.

Theo Plath gehört als Solist, Kammermusikpartner und Orchestermusiker zu den gefragtesten Fagottisten seiner Generation. Für sein Spiel wird er bei zahlreichen Wettbewerben mit ersten Preisen ausgezeichnet, etwa beim Internationalen Aeolus Bläserwettbewerb und dem Deutschen Musikwettbewerb 2018. Beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 2019 erhielt er den 3. Preis in der Kategorie Fagott. Seit 2019 ist er Solo-Fagottist beim hr-Sinfonieorchester.

28. August/19.30 Uhr/Veranstaltungszentrum/Vorverkauf 19 Euro, Abendkasse 25 Euro

„La Cour“ kommt mit viel Energie



Zehn Jahre sind vergangen, seit das Varieté-spektakel um Stephan Masur im Herbst 2012 seine Premiere in Köthen feierte. „La Cour“ ist Kult in Köthen und der Region und nicht mehr aus dem Jahreskalender wegzudenken. Masur und seine Mitstreiter machen sich nach einem Jahr erzwungener Pause wieder voller Energie ans Werk und bringen internationale Topartisten und junge Newcomer zu „La Cour“ nach Köthen. „Énergique“ heißt das für Köthen zusammengestellte Spektakel. Es geht also ganz um die Kraft, die Dinge und Gedanken in Bewegung bringt: Energie. Angekündigt sind aufregende Akrobatik dank kraftstrotzender Muskeln, schwindelerregende Luftakrobatik dank der Schwerkraft, ein fulminantes Lightpainting und Leucht-Jonglage sowie poetische Seifenblasen, die schließlich sogar brennen werden. Neben Stephan Masur dürfen sich die Zuschauer u.a. auf das Duo Darkness, Jongleur Till Pöhlmann und Charles-Éric Bouchard am Vertikalseil freuen. Lassen Sie sich verzaubern von einem durch und durch energetischen Abend im Veranstaltungszentrum und der Poesie von „La Cour“.

10. - 12. + 16. - 19. September/20 Uhr/Veranstaltungszentrum/Vorverkauf 21 Euro, Abendkasse 24 Euro; Kinder Vorverkauf 13 Euro, Abendkasse 16 Euro

Aus dem „Atlas der Einsamkeiten“

Mit seinem Ende August erschienen Buch „Für sich sein. Ein Atlas der Einsamkeiten“ ist Johann Hinrich Claussen, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland, bei einer Lesung am

12. September zu Gast in der Köthener Schlosskapelle. Die Corona-Krise hat viele Menschen in die Einsamkeit geführt. Einige traf dies völlig unvorbereitet. Bei Menschen, die vorher schon einsam waren, wurde die Not vertieft: Alte und Kranke, Studenten, Singles oder Workaholics. In Streifzügen durch Religion, Literatur und Kunst, Wissenschaft und Alltag erkunden die Autoren die hellen und dunklen Seiten des Alleinseins. Sie erklären, welche persönlichen Prägungen und sozialen Bedingungen dazu führen, dass die einen das Alleinsein suchen und andere es fliehen, und zeigen Wege, die aus einer unfreiwilligen Abgeschiedenheit hinausführen.

Jeder scheint die Einsamkeit zu kennen, und doch ist sie wie ein unerforschter Kontinent. Johann Hinrich Claussen und Ulrich Lilie vermessen in ihrem kurzweiligen Atlas aus dem Verlag C.H. Beck Zufluchtsorte, an denen man endlich „für sich“ ist, die Weiten der „Loneliness“, die man melancholisch durchwandert, das Reich der Solitüde, in das sich Mönche, Wissenschaftler und Künstler zurückziehen, und die eisigen Regionen der Isolation, in denen man zu erfrieren droht. Sie erklären, was die Forschung über Einsamkeit sagt, und weisen Wege der Befreiung. Ein hilfreicher Führer für alle, die den Kontinent der Einsamkeit näher erkunden und sicher wieder verlassen wollen.

Musikalisch begleitet wird die Lesung vom Duo Serenata aus Potsdam. Die Musiker Hannes Immelman und Karsten Intrau bringen auf Gitarre und Querflöte u.a. Stück von John Dowland, Carl Philipp Emanuel Bach und Astor Piazzolla mit nach Köthen. Claussen war seit 2004 Propst im Kirchenkreis Hamburg-Ost. Seit 2007 war er zudem Hauptpastor von St. Nikolai, seit 2011 auch Präsident des Evangelischen Kirchbautages. Er hat evangelische Theologie in Tübingen, Hamburg und London studiert. Seit vielen Jahren schreibt Claussen regelmäßig Beiträge für überregionale Medien wie die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“, die „Süddeutsche Zeitung“ und den „Spiegel“. Von Claussen sind im C.H. Beck Verlag außerdem erschienen „Gottes Häuser“, „Gottes Klänge“ und zuletzt „Die seltsamsten Orte der Religionen“ (2020). Ulrich Lilie ist Präsident der Diakonie in Deutschland und stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Evangelischen Werks für Diakonie und Entwicklung. Zuletzt erschien von ihm „Unerhört. Vom Verlieren und Finden des Zusammenhalts“ (2018).

12. September/15 Uhr/Schlosskapelle/Vorverkauf 5 Euro, Tageskasse 8 Euro

Theatersolo über Samuel Hahnemann

Im Schloss Köthen ist noch bis Ende November die Sonderausstellung „1821 – Hahnemann in Köthen“ zu sehen. Im begleitenden Programm zu dieser Schau ist das Theaterstück „Hahnemann und Klockenbrink“ im Veranstaltungszentrum zu sehen. In dessen Mittelpunkt steht die Fallbeschreibung des manisch-depressiven Geisteskranken Friedrich Klockenbrink. Es war Samuel Hahnemanns erster großer Heilerfolg nach dem Ähnlichkeitsgesetz, einem der Grundpfeiler der Homöopathie. Der Schauspieler Andreas Jung schlüpft in die Rolle des Arztes als auch in die des verrückten Schriftstellers und ehemaligen Polizeipräsidenten Klockenbrink.

Die Süddeutsche Zeitung schrieb dazu: „Es war wie die Verwandlung des Dr. Jekyll und Mr. Hyde, was die Zuschauer erlebten. Andreas Jung, dessen Mimik ungeheuer ausdrucksstark war, spielte den irren Klockenbrink intensiv...kaum wiederzuerkennen in der Figur des Hahnemann, in sich ruhend und würdevoll.“

Musikalisch umrahmt wird die Vorstellung vom Dresdner Geiger Florian Mayer, der mit seinen klassisch inspirierten Improvisationen jedes Publikum begeistert.

Wer die Homöopathie und ihren Entdecker auf ungewöhnliche Art erleben möchte, sollte sich diesen Abend nicht entgehen lassen.

24. September/20 Uhr/Veranstaltungszentrum/Vorverkauf 18 Euro, Abendkasse 21 Euro

Neue Reihe „Federlesen“ startet mit Krimis aus der Vogelwelt

Während das Naumann-Museum im Schloss Köthen wegen Bauarbeiten für längere Zeit geschlossen bleibt, sollen die Vögel nicht vergessen werden. Das Schloss

Köthen legt in der Spielzeit 2021/22 die Reihe „Federlesen“ auf, innerhalb derer Autoren in die Stadt und ins Schloss kommen, deren Bücher sich allesamt um Vögel drehen – mal als Krimi oder Sachbuch oder als Literatur für Kinder. Mit seinem Buch „Die Gauner der Lüfte: Krimis aus der Vogelwelt. Von Räubern und Trickbetrügnern“ eröffnet Rainer Nahrendorf am 25. September die Lesereihe.

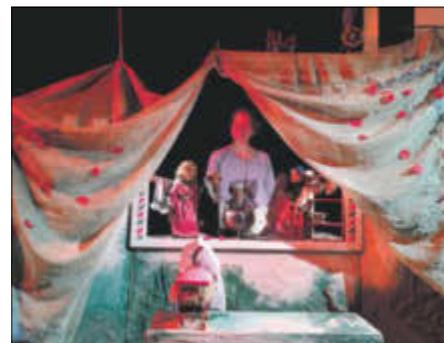
Die Piraten der Lüfte tragen zwar keine Augenklappe und segeln nicht unter einer Totenkopfflagge, aber wenn sie erspäht werden, heißt es auch unter Vögeln, rette sich wer kann. Unter ihnen ist das Stehlen von Nahrung oder Baumaterial für ihre Nester und das Brutschmarotzen verbreitet. Dieses Buch zeigt, wie trickreich einige Vögel ihr eigenes Überleben und das Überleben ihrer Nachkommen sichern. Die Schilderungen von Raubüberfällen, Diebstählen und Betrügereien lesen sich wie Kurzkrimis. Über einige werden Leser schmunzeln: Meisen in England hatten herausgefunden, dass man die Sahne aus den Milchflaschen schlürfen kann, die die Milchmänner vor die Tür gestellt hatten. Die afrikanischen Trauerdrongos täuschen Erdmännchen mit falschen Alarmrufen, um sich über deren Nahrung herzumachen, wenn sich die Erdmännchen in ihren Bauten in Sicherheit gebracht haben. Nicht immer kommen die Opfer unversehrt davon.

Rainer Nahrendorf, Jahrgang 1943, studierte politische Wissenschaften und arbeitete ab 1972 in der Redaktion des „Handelsblatts“, dessen Chefredakteur er mehr als zwölf Jahre war. Heute schreibt er Bücher.

Die Lesereihe wird gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“.

25. September/16 Uhr/Veranstaltungszentrum/Vorverkauf 10 Euro, Tageskasse 13 Euro

Eine Köchin erzählt vom Dornröschen



Die Inszenierung des Theaters im Globus aus Berlin verbindet am 26. September im Schloss Köthen Schauspiel, Musik, Figurenspiel und Elemente des Moritaten- und Erzähltheaters auf unterhaltsame-charmante Weise und nimmt das Publikum – ob Groß oder Klein – mit in eine märchenhafte Welt.

Die Zuschauer erleben, wie die Köchin Hanne-Berta-Luise Kochlöffel die Geschichte vom Dornröschen vorspielt. Denn sie war damals am Hofe des Königs und der Königin und kann sich genau erinnern, wie alles geschah. Gespielt wird auf einer Bühne, in deren Mittelpunkt das Schloss steht, ein richtiges Märchenschloss mit Türmchen und Kupferdach, darin ein Raum, der sich im Handumdrehen vom königlichen Festsaal in die Küche verwandeln lässt. Lustige Einfälle und humorvolle Details, ins Geschehen eingefügte Lieder und Musik bestimmen diese charmante Aufführung, welche auf Festivals und Gastspielreisen im In- und Ausland immer wieder begeisterte Zuschauer findet. 26. September/11 Uhr/Veranstaltungszentrum/Kartenpreis: Kinder 7 Euro, Erwachsene 10 Euro

Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260 und unter www.schlosskoethen.de.



Köthener TRAFÖ-Programm lädt gleich dreifach ein

Zurücklehnen und Kultur genießen: Das Köthener TRAFÖ-Projekt lädt zu einem „Sommerwochenende im Schlosspark“ ein

An Sommerwochenenden gehören Parks traditionell zu den beliebtesten Ausflugszielen. Auf dem satten Grün seine Decke ausbreiten, die Sonne genießen und mit Freunden an der frischen Luft ins Gespräch kommen, so lässt es sich hervorragend entspannen. Was aber, wenn es zusätzlich zur Erholung in der Natur auch noch die Möglichkeit gäbe, einem Konzert zu lauschen oder einen Film anzuschauen – ganz ohne Smartphone, sondern live und auf der großen Leinwand? Genau diese Kombination von Kultur und sommerlichem Ambiente möchte das **TRAFÖ-Projekt „Neue Kulturen des Miteinanders – Ein Schloss als Schlüssel zur Region“** mit der Veranstaltung **„Ein Sommerwochenende im Schlosspark Köthen“** schaffen.

Vom **27. bis 29. August** wird es daher im und am Schlosspark zahlreiche kleine und größere Kulturangebote geben, die problemlos mit einem Ausflug ins Grüne verbunden werden können. Den Anfang macht am **Freitag, dem 27. August, um 17:00 Uhr**, die **Ausstellungseröffnung des Malzirkel FK am Theater Köthen** im Dürerbundhaus. Die Mitglieder des Vereins zeigen Werke in verschiedensten Stilen, die allesamt Orte aus dem Landkreisgebiet abbilden. Die Ausstellung kann während des Wochenendes zwischen 15:00 und 17:00 Uhr besucht werden und wird auch darüber hinaus bis Ende September in den historischen Räumen am Parkrand zu sehen sein (Die Öffnungszeiten hierzu werden noch bekanntgegeben). Der **Eintritt** ist – wie **für das gesamte „Sommerwochenende“ – kostenfrei**.

An die Eröffnung schließt sich **ein kleines Sommerfest der Kulturinitiative 17_23** an. Bei Musik und unter freiem Himmel kann dann auf dem Areal hinter dem Gebäude der Sommerabend genossen werden. Für die passende Verpflegung sorgt das „Schlosskaffee“.

Am **Samstag, dem 28. August, von 15:00 bis 19:00 Uhr** sowie am **Sonntag, dem 29. August, von 15:00 bis 18:00 Uhr** sind dann alle Interessierten in den Schlosspark eingeladen. Auf einer kleinen Bühne, vor der reichlich Platz für mitgebrachte Decken oder andere Sitzgelegenheiten ist, werden zahlreiche **Kurzdarbietungen von Künstler*innen** zu sehen sein. Über das detaillierte Programm wird an dieser Stelle noch die Picknickdecke des Schweigens gehüllt, nur so viel: Es wird abwechslungsreich, sehens- und hörensenswert.

Kriminell wird es dann am **Samstagabend ab 19:30 Uhr (Start 20:00 Uhr)** mit dem Film **„Knives Out – Mord ist Familiensache“**. Die an Agatha Christie angelehnte Krimi-Komödie mit Daniel Craig und Jamie Lee Curtis wird auf einer großen LED-Wand gezeigt, natürlich ebenfalls unter freiem Himmel: Auch an diesem Abend können sich alle Hobby-Ermittler*innen auf kulinarische Stärkungen vom Grill und Getränke durch das „Schlosskaffee“ verlassen. Auch Popcorn darf natürlich beim Open-Air-Kino nicht fehlen. Timo Wienicke vom Schlosskaffee hat sich außerdem ein besonderes Angebot für das gesamte „Sommerwochenende“ einfallen lassen: Wer sich das Nachmittagsprogramm im Schlosspark anschauen möchte, kann in seinem Café für fünf Euro eine **„Picknick-Box“** erwerben. Enthalten ist ein Getränk und nach Wahl ein Stück Kuchen oder ein Sandwich.

Selbstverständlich finden während des ganzen Veranstaltungswochenendes die dann gültigen coronabedingten Vorschriften der Landesverordnung Anwendung. Besucher*innen werden gebeten, vor Ort die Luca-App zu nutzen. Alternativ ist das Ausfüllen eines Kontaktformulars notwendig.

Hier noch einmal das komplette Programm auf einen Blick: „Ein Sommerwochenende im Schlosspark Köthen“

Eintritt: frei/Speisen und Getränke werden vom „Schlosskaffee“ angeboten/ Decken bzw. Sitzgelegenheiten sind bitte selbst mitzubringen

Freitag, 27. August

17:00 Uhr *Ausstellungseröffnung des Malzirkel FK am Theater Köthen*

Ort: *Dürerbundhaus*

ca. 18:00 Uhr *Sommerfest der Kulturinitiative 17_23*

Ort: *Parkwiese hinter dem Dürerbundhaus*

Samstag, 28. August

15:00 bis 19:00 Uhr *Kurzprogramme auf der Parkbühne*

Ort: *zentrale Parkwiese*

19:30 Uhr (20:00 Uhr *„Knives Out – Mord ist Familiensache“*,
Filmbeginn) *(FSK 12) Open-Air-Kino*

Ort: *Parkwiese hinter dem Dürerbundhaus*

Sonntag, 29. August

15:00 bis 18:00 Uhr *Kurzprogramme auf der Parkbühne*

Ort: *zentrale Parkwiese*

Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten.

Stadt – Land – Fluss: Eine Lesereise mit Musik: Station Gräfenhainichen, 25. September 2021

Im Rahmen des TRAFÖ-Projektes „Neue Kulturen des Miteinanders – Ein Schloss als Schlüssel zur Region“ laden wir Sie zu einer „Lesereise mit Musik“ an Orte des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und der WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg ein, an denen Sprach- und Kulturgeschichte geschrieben wurde und Natur erlebt werden kann. Unter dem Titel „Stadt – Land – Fluss“ macht die „Lesereise mit Musik“ am **25. September 2021** in der Paul-Gerhardt-Stadt **Gräfenhainichen** Halt. Nach einer **Stadtführung** mit Pauline Gerhardt, die **um 15 Uhr** an der Paul-Gerhardt-Kapelle in der Rudolf-Breitscheid-Straße 1 in 06773 Gräfenhainichen startet und zum Paul-Gerhardt-Gemeindehaus führt, wo Sie sich mit einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen stärken können, erwarten Sie nach weiteren der 5 bis 7 Minuten Fußweg in der Marienkirche, Kirchplatz 3, **um 16:30 Uhr** die Musikfreunde der Musikschule Johann Sebastian Bach in Köthen und Mitglieder der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft mit einem kurzweiligen Programm mit Musik, Texten und interessanten Informationen über die Paul-Gerhardt-Stadt. Eine rund einstündige beschwingte musikalische Reise, natürlich auch mit Liedern von Paul Gerhardt, mit Texten, Gedichten und Wissenswertem führt Sie entlang einiger markanter historischer Ereignisse durch die Geburtsstadt des Kirchenlieddichters und frühere Stadt des Buchdrucks und des Bergbaus.

Beim Besuch aller Veranstaltungsteile der „Lesereise mit Musik“ sind die am Veranstaltungstag geltenden Regeln zur Eindämmung des Coronavirus zu beachten.

Damit Sie bequem nach Gräfenhainichen kommen, wird ein „Kulturbus“ nach Gräfenhainichen fahren. Dazu können Sie zum Preis von 10 Euro eine Kombikarte für die Busfahrt nach Gräfenhainichen und zurück, die Stadtführung und das Lesekonzert erwerben. Eine individuelle Anreise ist auch möglich.

Mögliche Zustiege für die Reise mit dem Kulturbus standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest und werden auf der Webseite des Schlossbundes www.schlossbund.de veröffentlicht. Weitere Informationen zum Ticketverkauf und zur Reise können telefonisch im Projektbüro Schlossbund unter 03496 3099888 oder per E-Mail info@schlossbund.de erfragt werden.

Kulturpolitischer Nachmittag am 13. September im Schloss Köthen

Für die Kulturarbeit ist klare Kommunikation ein wichtiger Faktor, denn Sprache kann sowohl Nähe als auch Distanz schaffen. Formulierungen können abgrenzen, zum Beispiel wenn ein „Save the Date“ für eine „partizipative Kick-Off-Veranstaltung“ eintrifft. Die Bedeutung von klarer Kommunikation in der Kulturarbeit ist eines der Themen des Kulturpolitischen Nachmittags unter der Überschrift „Nähe und Distanz“, zu dem das Köthener TRAF0-Projekt und das Programm TRAF0 – Modelle für Kultur im Wandel Sie gerne am 13. September, um 15:00 Uhr, einladen möchten.

Die Veranstaltung wirft einen Blick auf Chancen und Möglichkeiten der Kulturarbeit in ländlichen Regionen. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Fragen von „Nähe und Distanz“ diskutieren, im Hinblick auf eine klare Kommunikation und eine verbindende Sprache, auf Kooperationsmöglichkeiten von der persönlichen bis zur institutionellen Ebene und auf die digitalen Aspekte der kulturellen Arbeit.

Den Auftakt der Veranstaltung bildet ein Podiumsgespräch, in dem Vertreterinnen aus Kultur und Politik ihre Perspektive auf den kulturellen Status Quo in Köthen (Anhalt) und das TRAF0-Projekt in der Köthener Region vorstellen. Im zweiten Teil der Veranstaltung sind dann Ihre Erfahrungen, Hintergründe und Ideen zum Thema „Nähe und Distanz“ gefragt. In drei moderierten Gruppengesprächen diskutieren wir Fragen wie: Wie kann der Spagat zwischen Kulturjargon und Alltagsverständlichkeit geschaffen werden? Wie können neue Formen der Kooperation gefunden werden, um Kulturarbeit zu erleichtern? Wie kann Kultur auf regionaler Ebene digital sichtbar gemacht werden?

Die Wahl des Titels unserer Veranstaltung „Nähe und Distanz“ hat noch einen weiteren Hintergrund: Ursprünglich war dieser Kulturpolitische Nachmittag bereits für den 3. Mai geplant, doch das Corona-Virus machte die Veranstaltung zu diesem Zeitpunkt unmöglich. Nun können wir jedoch von der Distanz der Video-Konferenzen und Online-Streams wieder zur Nähe der Präsenzveranstaltungen zurückkehren. Es würde uns also freuen, Sie im Anna-Magdalena-Bach-Saal des Veranstaltungszentrums im Schloss Köthen persönlich begrüßen zu dürfen – selbstverständlich unter Beachtung der dann gültigen Vorschriften.

Über den folgenden Link können Sie sich bereits jetzt für den kulturpolitischen Nachmittag anmelden:

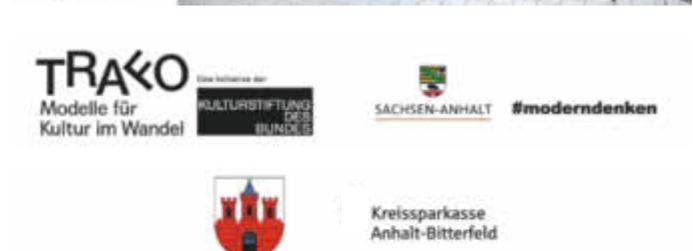
<https://eveeno.com/328180197>

Ausführliche Informationen zum Programm finden Sie in Kürze auf www.schlossbund.de und www.trafo-programm.de

Wir freuen uns auf einen regen Austausch vor Ort.

Im **Schlossbund** finden sich Akteure aus der Stadt Köthen (Anhalt) und der Region zusammen, um im Rahmen des TRAF0-Projektes „Neue Kulturen des Miteinanders – Ein Schloss als Schlüssel zur Region“ das Köthener Schlossareal zu einem lebendigen kulturellen und bürgerschaftlichen Mittelpunkt für Stadt und Region zu machen.

Das Projekt „Neue Kulturen des Miteinanders – Ein Schloss als Schlüssel zur Region. (Frei)Räume für schräge Vögel. Mit Leidenschaft.“ wird gefördert in „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes, durch das Land Sachsen-Anhalt und die Stadt Köthen (Anhalt). Mit Unterstützung der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld.



Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

Mein Traumurlaub

an der
Mecklenburgischen
Seenplatte



17213 Malchow/OT Lenz

039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Marketingkonzepte
Von der Idee zum Produkt.

LINUS WITTICH Medien KG



Ein Team für

ihren Erfolg!

Allgäu

Seenland erleben

Buchenberg · Sulzberg · Waltenhofen · Weitnau



Fordern Sie gleich Ihren gratis Prospekt mit Wandervorschlägen an!

- Klare Naturseen
- Landleben pur
- zentrale Lage
- gemütliche Unterkünfte
- großes Wanderwegenetz

Hier geht's zu unserer Seite



AllgäuerSeenland.de

Allgäuer Seenland
erfrischend natürlich

Rathausplatz 4
87477 Sulzberg

Tel. 08376/920119
Fax 08376/920140



**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen.**

Tel. (03944) 36160

www.wm-aw.de (Fa.)

Hier wäre Platz für

Ihre Kleinanzeige

anzeigen.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 341042

Mobil: 0171 4144018 | Fax: 03535 489-242
rita.smykalla@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Stellenmarkt



Teamfähigkeit ist gefragt

Anzeige

Ein wesentlicher Bestandteil von Stellenausschreibungen sind die Anforderungen, die die zukünftigen Arbeitgeber an Jobsuchende haben. Dort werden neben den speziell auf den Job zugeschnittenen Fähigkeiten und Qualifikationen auch Persönlichkeitsmerkmale allgemeiner Art aufgelistet. Bestimmte Eigenschaften werden dabei überdurchschnittlich häufig genannt. Besonders gefragt sind derzeit offensichtlich Mitarbeiter, die teamfähig, flexibel und engagiert sind und einen guten Abschluss vorweisen können.

Alles auf dem neuesten Stand?

Anzeige

Wer schon längere Zeit im selben Job ist, hat vermutlich noch einen alten Lebenslauf abgespeichert. Steht dann eine neue Bewerbungsrunde an, ist die Versuchung groß, einfach auf die alte Datei zurückzugreifen. Doch so bequem das erscheint, werfen Sie unbedingt einen kritischen Blick auf diese Vorlage. Bringen Sie vor allem die Beschreibung Ihrer letzten Tätigkeit auf den neuesten Stand. Vielleicht haben Sie andere Aufgabenfelder dazugewonnen oder arbeiten mit neuen Programmen. Auch aktuelle Fort- und Weiterbildungen sollten aufgenommen werden. Umgekehrt sortieren Sie überholte Informationen aus. Und zum Schluss vergessen Sie keinesfalls das Datum bei der Unterschrift zu aktualisieren.



Sie schätzen den Umgang mit Menschen, sind flexibel, kreativ, dynamisch und interessiert in einem engagierten Team neue Dinge zu bewegen?

Wunderbar - dann sollten wir uns kennen lernen!

Für die INFRA Service-Sachsen Anhalt GmbH suchen wir für die Köthener Badewelt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **Mitarbeiter/-in Gastronomie, Koch (m/w/d)**
- **Reinigungskraft/Mitarbeiter/-in Service (m/w/d) für Kundenempfang, Counter (Kasse)**
- **Rettungsschwimmer/-in (m/w/d)**
- **Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)**
- **Saunamitarbeiter/-in (m/w/d)**

Alle Informationen zu den Aufgabenbereichen und Anforderungsprofilen finden Sie auf unserer Internetseite auf www.midewa.de unter dem Menüpunkt "Karriere".

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung gerne auch online.

Ihr Kontakt:

Ramona Gebhardt, Tel.: 03461 352-271,
E-Mail: ramona.gebhardt@midewa.de
Martin Jäckel, Tel.: 03461 352-319,
E-Mail: martin.jaeckel@midewa.de

Bauen +

Wohnen

Natürlich und wohngesund bauen

Anzeige

Bei einem Neubau sollten Bauherren auch auf diese vier Kriterien Wert legen: erstens auf ein angenehmes Raumklima. Das fertige Haus sollte zweitens eine minimale Schadstoffbelastung vorweisen. Drittens Werthaltigkeit, schließlich will man, dass ein heute gebautes Haus mehrere Generationen überdauert. Nicht zuletzt ist in der heutigen Zeit Nachhaltigkeit wichtig. Aus welchen Materialien fertigt man das Gebäude? Und können diese am Ende der Nutzungszeit umweltfreundlich entsorgt werden?

djd

GBM Donath GmbH

Besuchen Sie uns auf www.gbm-peissen.de

Ihr Bauhelfer für alle Fälle

Peißener Hauptstraße 72 • 06406 Bemburg OT Peißen • 03471 627610